



## 35 Jahre FAL e.V.

*Eine starke Konstante im Wandel der Zeit - Von Visionären, Idealisten und blühenden Landschaften*

Am 8. und 9. August 2025 ging es in Wangelin, wie so oft, hoch her - diesmal allerdings aus einem ganz besonderen Anlass: Der Verein zur Förderung angemessener Lebensverhältnisse westlich des Plauer Sees, kurz FAL e.V., feierte seinen 35. Geburtstag.

Längst ist der Name Programm – und wirft jede Menge spannende Fragen auf: Was genau sind „angemessene Lebensverhältnisse“? Was hat der Verein in den vergangenen 35 Jahren erreicht, welche Ziele verfolgt er heute, und welche Ziele stehen für die Zukunft auf der Agenda? Außerdem: Spielten die Themen Ost und West eine Rolle? Und heute? Unter dem Motto „Wir können auch anders!“ wurde das Jubiläum zu einem lebendigen Spiegel der Geschichte - ein Fest voller Rückblicke, Ausblicke und unzähligen interessanten Diskussionen und Begegnungen.

### Kino, Kult und Król -

#### Filmvorführung und Podiumsdiskussion

Los ging's am Freitagabend mit der 1993 erschienen, Mottogebenden Kultkomödie „Wir können auch anders!“ von Detlev Buck. Als echtes Highlight mitten im Publikum: Joachim Król, neben Horst Krause Hauptdarsteller des Films. Gemeinsam mit seiner Frau genoss er die Vorführung im Lehmhaus des Wangeliners Gartens in vollen Zügen – und betonte immer wieder seine Begeisterung für den Verein – den Aktionismus und die vielen beeindruckenden Ergebnisse. „Es ist toll, diesen Film, der mir wirklich wichtig ist, der so gut gealtert ist, hier in dieser Atmosphäre anschauen zu können“, schwärmte er und setzte lachend gleich noch einen drauf: „In so einer Lehmhaus-Tonne habe ich noch nie übernachtet. Das ist ja so was von urgemütlich. Meinem Sohn habe ich vorhin schon am Telefon erzählt, dass wir diese Nacht bei den Schlümpfen übernachteten.“



*Sonnige Gartengröße, die bewegen: Jens Tiemer überreicht Klaus Hirrich und Ute Ederle eine prall gefüllte Kanne und einem zusätzlichen Scheck über 15.000 Euro.*

Bevor es richtig losging, standen Begrüßungen, Reden und Danksagungen auf dem Programm. Annette Schickert, Gründungsmitglied des FAL e.V. und seit über 20 Jahren Organisa-

torin des Wangeliners Garten Kinos, strahlte vor Begeisterung: „Joachim gehört seit vielen Jahren zu meinen Lieblingsschauspielern. Dass heute so viele Besucher hier sitzen, zeigt, dass er nicht nur für mich etwas Besonderes ist.“ Mit ihrem Finger-spitzengefühl, ihrer Kreativität und Leidenschaft hat sie über die Jahre zahlreiche Preise gewonnen – sie weiß, wovon sie spricht. Für eine gelungene Überraschung sorgte der Ganzliner Bürgermeister Jens Tiemer. Mit einer grasgrünen Gießkanne – gefüllt mit einer Sonnenblume als Symbol für die vielen vom FAL gepflanzten Bäume und Spenden, gesammelt auf dem letzten Dorrfest – betrat er die Bühne. Und er hatte noch mehr im Gepäck: Einen Förderbescheid über 15.000 Euro für die Dachsanierung des Lehmhauses.

Bei bester Stimmung und einkehrender Dunkelheit hieß es nun „Film ab“ für „Wir können auch anders!“ – ein Spiegel der wilden Nachwendezeit zwischen Missgeschicken, absurden Alltagssituationen, Aufbruchs- und Einbruchsstimmung. Ebenso schrullig, witzig und chaotisch wie sentimental, gesellschaftskritisch und tiefgründig weckte der Film mit jeder Wendung, jedem Dialog und jeder skurrilen Szene Erinnerungen, die das Publikum mit wissendem Nicken, Lachen und leisen Kommentaren quittierte. Eigene Erlebnisse verschmolzen mit den „anderen“ Blickwinkeln. Aus dem leisem Gemurmel entwickelte sich ein brummender Klangteppich – und machte klar: Es gibt Gesprächsbedarf.

Genau dafür bot die anschließende Podiumsdiskussion reichlich Gelegenheit: Souverän moderiert von Holger Miska führten Joachim Król und FAL-Urgestein Klaus Hirrich das Gespräch und standen den über 100 Gästen Rede und Antwort. Auf die Frage, wie Król den Weg nach Wangelin gefunden habe, erklärte Hirrich: „Das haben wir – ebenso wie die Idee, genau diesen Film zum Jubiläum zu zeigen – Holger Miska zu verdanken. Er hat es tatsächlich geschafft, unseren Kipp (Filmrolle von Król) hier zu uns nach Wangelin zu holen.“

*Lesen Sie weiter auf Seite 2.*

## Aus dem Inhalt

- Seite 4 Neues aus der Innenstadt
- Seite 19 Einsatzgeschehen der Feuerwehr
- Seite 18 Sport
- Seite 21 Veranstaltungskalender
- Seite 21 Amtliche Bekanntmachungen
- Seite 26 Glückwünsche
- Seite 27 Kirchliche Nachrichten

Die Plauer Zeitung erscheint kostenlos einmal im Monat mit einer Auflage von 4.650 Exemplaren im Amt Plau am See. Sie ist für auswärtige Leser im Abonnement erhältlich.

Fortsetzung von Seite 1



Mit Humor und Scharfsinn: Joachim Król im Gespräch mit Klaus Hirrich (l.), moderiert von Holger Miska (r.).

Der Schauspieler sprühte nur so vor Energie, beantwortete – ganz in seinem Element – die vielen Fragen, die Klaus, Holger und das Publikum ihm stellten, erzählte lebhaft von seinen Dreherlebnissen und der Nachwendezeit „zwischen Rotarmisten, Hanomag und Post-Wende-Anarchie“ – Bilder, mit denen er die Stimmung von Zeit und Ort des Films auf den Punkt brachte. Es war genau dieses „Dazwischen haben wir uns damals alle gefühlt“, das die Anwesenden wie eine Kette untereinander verband. Król, geboren und aufgewachsen im Ruhrgebiet erinnerte sich an seine Fahrten durch die „Zone“, an schräge Geschichten mit Russen, mit Westlern, Ostlern oder auch seinem Filmbruder „Most“.

Die Nachwendezeit – wie ist sie eigentlich verlaufen? Was bewegt Ost und West, und warum eigentlich? Wo stehen wir heute? Fragen, die auch Joachim Król nicht mehr loslassen und denen er in seinem jüngst, gemeinsam mit Lucas Vogelsang, verfassten Buch „Was wollen die denn hier – deutsche Grenzerfahrungen“ nachgeht. Entstanden ist eine Art Reisejournal durch das 30 Jahre zuvor wiedervereinigte Land. Es lässt Menschen zu Wort kommen, deren Biografien nach dem Mauerfall völlig neu geschrieben wurden – jede anders - in der Betrachtung und im Ausgang. Für Król war es eine Reise, die ihn in die eigene Geschichte zurückführte – eine Reise, die ihn in Wangelin noch einmal einholte – und ganz offensichtlich auch das Publikum packte. Denn von dem Angebot, zum Abschluss des Abends ein vor Ort von Król signiertes Exemplar des Buches zu erstehen, wurde reichlich Gebrauch gemacht.



Verwandlungen, die beeindruckender nicht sein könnten: Dank Aktivismus, Engagement und grenzenlosem Idealismus entstand aus einer Brache der Wangeliner Garten...



„Was wollen die denn hier – deutsche Grenzerfahrungen“: Ein Buch, das nachspürt - ein Buch, das Joachim Król (r.) an diesem Abend persönlich signiert – mit echten Fans an seiner Seite – Holger Miska und Annette Schickert.

Zum krönenden Abschluss der Podiumsdiskussion überreichte der Schauspieler Annette Schickert ein eigens für sie gewidmetes Exemplar des mittlerweile vergriffenen Drehbuchs zum Film von Ernst Kahl – aus dem heimischen Regal des Schauspielers – ein herzliches Dankeschön für den tollen Aufenthalt und für ihr fast 20-jähriges Engagement im Wangeliner Garten Kino.

### 35 Jahre FAL - Was war? Was ist? Was kommt?

Der Samstag stand ganz im Zeichen des Vereins. „Was war – 35 Jahre FAL“ – ein Film, der die Geschichte in Bildern der ersten Stunden auf die Leinwand brachte. Ein Film von Hendrik Silbermann, von einem also, der selbst dabei war. Bilder, die aufrütteln, Bilder, die längst vergessen schienen: Der einstige Militärflugplatz – übersät von Schutt, Müll und Munitionsresten; verfallene Scheunen und Häuser – dem Abriss geweiht; eine karge Brache – braun und trostlos, scheinbar mitten im Nichts.

Aber auch Bilder der Verwandlung: Wo einst Panzerketten tiefe Spuren hinterließen entwickelte sich unter dem Einsatz geballter Kräfte innerhalb von vier bis fünf Jahren die Retzower Heide, heute ein einzigartiges blühendes Naturschutzgebiet, in dem seltene Vögel, über 700 Schmetterlingsarten und zahllose weitere Tiere ein Zuhause gefunden haben.

Eine einsturzgefährdete Scheune in Retzow, an deren zweites Leben außer den Idealisten des FAL niemand so recht glauben wollte, entstieg dem Verfall als stilvolles Bauwerk, in das dann die Filzmanufaktur „Ülepüle“ einzog.



... auch mit schwerem Gerät.

Aus der alten Gnevsdorfer Seemannsscheune entstand ein einzigartiger Ort: das Lehmuseum, das bislang einzige Museum in Deutschland, das sich ausschließlich dem Baustoff Lehm widmet. Hier können Besucher die Geschichte, Kultur und Anwendung des vielseitigen Materials hautnah erleben.

Und die karge Brache? Steht heute wie kein anderer Ort für Aufbruch, Wandel und schöpferische Kraft, die für den FAL e.V. steht: Der Wangeliner Garten! Aus geballtem Aktivismus und unermüdlichem Idealismus entstand hier ein pulsierendes Paradies aus summender Natur, seltenen Pflanzen, betörenden Düften, kunstvollen Lehmbauten und lebendiger Kultur.



Aus dem einstigen Militärflugplatz entstand nach jahrelanger Beräumung von Unmengen an Altlasten das heutige Naturschutzgebiet Retzower Heide. Foto: Klaus Hirrich (3)

Stück für Stück wurden in der anschließenden Podiumsdiskussion mit Gerhard Winkelmann, Paul Schulz, Petra Schickert und Klaus Hirrich Erinnerungen zusammengetragen - souverän moderiert von Jasmin Sepahzad, Mitarbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung.

Petra Schickert, Schwester von Annette und auch als Nicht-Wangelinerin seit vielen Jahren aktiv dabei, brachte es auf den Punkt: „Wir haben die von der DDR ‚ausgeräumten‘ Landschaften wieder in blühende Regionen verwandelt.“

Für Paul Schulz, von 1991 bis 2009 amtierender Bürgermeister der Gemeinde Buchberg, zu der Wangelin bis zur 2009 vollzogenen Fusion zur Gemeinde Ganzlin gehörte, wurden die Projekte mit „beeindruckender Konsequenz“ realisiert.

Und Klaus Hirrich erinnert sich schmunzelnd: „Wir wurden als Phantasten und Propheten belächelt, aber wir haben es geschafft!“ Eine Aussage, der selbst der damals bekennende Zweifler und heutige Plauer Amtsvorsteher Klaus Baumgart lachend zustimmte.



Mit bunten Farben und lebhaften Pinselstrichen: Moderatorin Jasmin Sepahzad (r.) und die Teilnehmer der Podiumsdiskussion – Klaus Hirrich, Paul Schulz, Petra Schickert und Gerhard Winkelmann (v.r.) – fügen Erinnerungen zusammen, beantworten Fragen und malen daraus ein farbiges Bild, das uns in seiner vielschichtigen Farbenpracht heute zutiefst fasziniert.

Foto: Jutta Sippel (4)

Wie entstand der Verein eigentlich, und welche Ziele verfolgt er seit nunmehr 35 Jahren?

„Alles begann 1988 mit der Gründung einer kleinen Bürgerinitiative in Wangelin“, erzählt Klaus Hirrich, der 1986 mit seiner Familie und weiteren befreundeten Familien aus Dresden nach Wangelin gezogen war. „Wir wollten gegen den Fluglärm des nahegelegenen Militärflugplatzes in der Retzower Heide vorgehen. Der ständige Lärm war kaum auszuhalten, die Detonationen machten Angst, und man konnte sein eigenes Wort kaum verstehen.“

Mit der Wende erledigte sich dieses Thema von selbst, aber jetzt ging es erst richtig los.“

Denn jetzt brauchte die Region weit mehr als nur Ruhe: Mit der Auflösung der LPGs verloren viele Menschen ihre Arbeit, ganze Existenzen standen auf der Kippe. „Kaum etwas schien wichtiger als Perspektiven zu schaffen, ein konstruktives und soziales Gefüge zu erhalten bzw. zu errichten. Die Lösung: sinnstiftende Projekte, die Arbeitsplätze schaffen, die Umwelt gestalten und die Lebensqualität nicht nur verbessern, sondern auch langfristig sichern“, lässt Klaus Hirrich die Geschichte mit stolzem Blick und gleichzeitigem Schmunzeln über den teils „phantastischen“ Idealismus Revue passieren. „Manche Projekte schienen fast unmöglich – aber wir haben einfach angepackt – und es hat fast immer geklappt.“

Kaum ein erfolgreiches Projekt in der Region, das der FAL nicht gestemmt hätte. Neben den bereits genannten sind es noch so viel mehr: Darunter die alte Brennerei in Ganzlin. Das Gutshaus in Klein-Dammerow. Pflanzungen von fast 50.000 Bäumen und Sträuchern. Die Anlage von Rundwanderwegen, Alleen und, und, und. Besonders hervorzuheben ist neben dem Wangeliner Garten die direkt angrenzende Europäische Bildungsstätte für Lehm, inzwischen ein europaweit bekanntes Kompetenzzentrum für ökologisches Bauen.

Für den nächsten Punkt „Was ist - ein Rundgang durch Wangelin“ ging es raus: Zur Live-Besichtigung nachhaltig sanierter Häuser, neu geschaffener Naturräume, Lehmbauten ... – eine Ode an die Schönheit, entstanden aus dem Mut und dem Elan, die Vergangenheit würdevoll mit der Gegenwart verschmelzen zu lassen und sicher in die Zukunft zu überführen.

Auch die Zukunft ein Thema: „Was kommt – Podiumsdiskussion und Perspektive“, der dritte Programmpunkt der Reihe, der Fragen und Lösungsansätze fokussierte: Wie hat ein solides Fundament für nachfolgende Generationen auszusehen? Was braucht es, um junge Menschen mit ins Boot zu holen? Klar ist: Wandel bleibt die einzige Konstante. Und der FAL wächst mit – durch junge Menschen, neue Ideen und Projekte wie die alte Brennerei in Ganzlin.

Und natürlich zeigt auch der Wangeliner Garten, wie Zukunft geht: Er wandelt sich mit dem Klima - und bleibt dabei ein Ort des Lernens und des Aufbruchs.

### Tradition trifft Vision

Im Lehmuseum zog der Vortrag „Tradition als Moderne. Die Bildungsreise Lehm, Bau in Japan“ die Gäste in seinen Bann. Wie bleibt uraltes Wissen lebendig und zeitgemäß? Welche neuen Wege eröffnen sich für Nachhaltigkeit und Klimaschutz? Ein Blick auf die japanischen Bauwerke zeigt: Tradition ist kein Relikt der Vergangenheit, sondern ein Kompass für die Zukunft – eine Botschaft, die den Pioniergeist und die Visionen des FAL einmal mehr widerspiegelt.

Ab 20:30 Uhr gehörte die Weidenbühne des Wangeliner Gartens der französisch-irisch-deutschen Band Fanfare um: laut. Mit ihrer energiegeladenen Mischung aus Blechbläsern, Percussion und Gesang verwandelten sie den Garten in eine vibrierende Klang-Arena. Bis tief in die Nacht wurde ausgelassen gefeiert – international und interkulturell – getreu dem Motto: „Währet den Anfängen!“

Jutta Sippel

## 4. Plauer Regionalmarkt mit Wohlfühlmesse am Samstag, den 4. Oktober



Ein bunter Mix aus Ständen von selbst erzeugten Lebensmitteln und Handelswaren unserer Region zu **FAIREN PREISEN** steht wieder für Sie bereit. Auch fürs leibliche Wohl ist gesorgt! Die vielfältigsten regionalen Leckereien warten darauf, direkt vor Ort probiert zu werden. Ob es das Frühstück, das Mittag oder der nachmittägliche Kaffee mit einem Stück Kuchen ist, ein Jeder ist eingeladen vorbeizuschauen, um sich dazu zugesellen. Es steht wieder ein großer Tisch für den gemeinschaftlichen Verzehr bereit, denn das Miteinander soll auch in diesem Jahr wieder im Vordergrund stehen! Zeit für Plaudereien, Fachdialoge, den guten alten Ratschlag oder sei es nur, um nicht allein essen zu müssen; **MITEINANDER** macht einfach alles gleich viel mehr Freude.

Natürlich sollen auch unsere Kleinsten nicht zu kurz kommen! Für Sie halten wir wieder tolle Aktionen, wie das geliebte Kinderschminken, XXL-Seifenblasen, Hüpfburgvergnügen und Achtung: einen original Traktor zum Erkunden auf unserem Marktplatz bereit.

Für die Unterhaltung der Großen sorgt ab 10 Uhr der „**SHANTY CHOR PLAUER-SEEMÄNNER**“, gefolgt von den „**ORIGINAL LUSTIGEN VOLKSMUSIKANTEN**“.

Achtung: in diesem Jahr starten wir erst um 10.30 Uhr mit dem gemeinschaftlichen **SEGEN FÜR DEN TAG** unter Federführung der Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde und der Katholische Kirche Plau bei fröhlicher Bläsermusik und dem traditionellen 1,5m langem frisch gebackenen Blütenbrotanschnitt mit dem Plauer Bäckermeister H. Behrens. Die kath. Kirche lädt darüber hinaus zu **STILLE, GEBET UND GEDANKEN** zum Erntedank in der Kath.-Kirche, Markt 13 herzlich ein.

Auch in diesem Jahr haben sich die Kirchen wieder dazu entschieden, ihre Erntegaben vornehmlich an die Plauer Tafeln zu spenden. Sie können gern direkt am 4. Oktober ab 10 Uhr vor

Ort oder am Sonntag, den 5. Oktober um 10 Uhr zum Erntedank Gottesdienst in der Kirche ihre Spenden abgeben. Nochmal ein herzliches Dankeschön an alle Spender aus dem vergangenen Jahr und schon heute an alle Neuspender!

Es wird im Plauer Rathaussaal auch wieder die mittlerweile schon zur Tradition gewordene **WOHLFÜHLMESSE** stattfinden. Alles rund um das Thema Gesundheit, Pflege und Prävention auf Naturbasis incl. Fachvorträgen im Standesamt werden in den verschiedensten Präsentationsformen anzufinden sein.

Achtung, wir weisen auf die **GESONDERTE VERKEHRSFÜHRUNG** in der Innenstadt an diesem Tag hin! Ausreichend kostenfreie Parkplätze stehen für alle Besucher auf dem Städtischen Parkplatz in der Quetziner Straße zur Verfügung. Genauere Informationen dazu und auch zu allen anderen Punkten finden Sie unter [www.plauamsee.de](http://www.plauamsee.de)



### Programm:

10:00 bis 16:00 Uhr	Gemeinsames Essen und Trinken! Es stehen vielfältige Leckereien zum Verzehr bereit   Wohlfühlmesse im Rathaus   Spiel und Spaß für unsere Kleinen
10:00 und 11:00 Uhr	Auftritt: SHANTY CHOR PLAUER-SEEMÄNNER
10:30 Uhr	ERNTEDANK! Segen für den Tag mit der Ev. - Luth. Kirchengemeinde und der Katholischen Kirche Plau
12:00 bis 16:00 Uhr	LIVE Musik mit „DEN LUSTIGEN VOLKSMUSIKANTEN“

### Vorträge im Rathaus/ Standesamt:

10:30 Uhr bis 11:00 Uhr	Jürgen Schröder - Wissenswertes über Magnesium
11:15 Uhr bis 11:45 Uhr	Carola Swienty - Die Macht unserer Worte
12:00 Uhr bis 12:45 Uhr	Beate Unger - Intelligente Moleküle - Das Geschenk für Deine Gesundheit aus Mutter Natur
13:00 Uhr bis 13:45 Uhr	Birgit Ringhand - Verstehe endlich deine Blutwerte
14:00 Uhr bis 14:45 Uhr	Angela Köhler - Seelische und körperliche Traumaheilung
15:00 Uhr bis 15:45 Uhr	Birgit Brüggmann - Bioresonanzdiagnostik und Therapieansätze

**Wir freuen uns auf Sie!**

## Save the Date, Plauer Badewannenrally 2.0 am 11. Juli 2026

### Wer möchte mit an Bord, es winken wieder 5 lukrative Siebprämiën!

Nach dem Fest ist vor dem Fest! In diesem Sinne starten wir schon jetzt mit den Vorbereitungen der nächsten Badewannenrallye für das kommende Jahr. Der grandiose Erfolg des diesjährigen Comebacks zeigte deutlich, dass eine Veranstaltung wie diese wieder einen festen Platz im Plauer Veranstaltungskalender haben muss. Daher rücken wir auch wieder zurück in das traditionelle 2. Juliwochenende. Bitte notieren Sie sich Alle schon heute das neue Veranstaltungsdatum:

**Samstag, der 11. Juli!**

Viele mündliche Bootsanmeldungen gingen bereits ein, wir bitten trotzdem um eine nochmalige, formlose Anmeldung per Mail. Die Startplätze werden nach Eingang der Mail vergeben. Um den zeitlichen Rahmen der Veranstaltung nicht zu sprengen, werden im kommenden Jahr maximal 25 Boote für die Teilnahme zugelassen.

Achtung: Alle 18 Teilnehmer aus diesem Jahr haben ihren Startplatz bereits sicher! **Anmeldeschluss ist der 31.12.2025**

Anmeldungen bitte an Mail: c.thieme@amtplau.de oder telefonisch unter 038735/494-52

Um einen garantierten Badespaß für die Teilnehmer wie auch unsere Gäste garantieren zu können, wünschen wir uns von unseren Badewannen-Teams folgendes:

**ein kreatives Schwimmodul (ohne Motorantrieb)**

**Plansch-Alarm auf den Booten**

**Plansch-Alarm unter den Booten**

**Plansch-Alarm mit unseren Gästen**

Liebe Gäste: Wer Angst hat nass zu werden, sollte sich lieber rechtzeitig einen Sitz- oder Stehplatz im hinteren Bereich sichern. Der Eintritt bleibt frei!

Selbstverständlich wird es auch wieder eine Abendveranstaltung geben. Inspiriert von der diesjährigen NDR-Sommerparty, planen wir für das kommende Jahr ein Open-Air Event mit Live Band und DJ im Plauer Burghof.

## 19. Burghoffest

### Ein Tag voller Musik, Emotionen und guter Laune

Wenn über dem Plauer Burghof die Salutschüsse der Schützen hallen, der Duft von frisch gebackenem Kuchen in der Luft liegt, bunte Händlerstände ihre Waren anbieten und sich Bühne und Publikum zu einer einzigen fröhlichen Gemeinschaft verbinden - dann ist Burghoffest. Am 9. August erlebte die traditionsreiche Veranstaltung ihre 19. Auflage, zum letzten Mal geprägt von der Handschrift von Sonja Burmester, die im April nach 13 Jahren den Vorsitz des Heimatvereins an Josefa Gumz übergeben hatte.



Ein herzlicher Moment: Josefa Gumz, Vorsitzende des Heimatvereins (r.), hält den Blumenstrauß für ihre Vorgängerin Sonja Burmester bereit, während Moderator Perry Neudhöfer das Geschehen begleitet. Foto: Stephen Little

Unter der bewährten Moderation von Perry Neudhöfer startete das Fest traditionell: Zunächst ertönten die Eröffnungsschüsse vom Burgturm, gefolgt vom Fanfarenzug Plau am See, der den Burghof mit schmetternden, rhythmischen Klängen füllte und die Besucher sofort in Feststimmung versetzte. Danach begrüßte Sonja Burmester offiziell die Gäste und dann folgte ein besonders feierlicher Moment: Ihre Nachfolgerin Josefa Gumz überreichte ihr einen

prächtigen Blumenstrauß als Ausdruck tiefen Dankes und großer Wertschätzung für die langjährige, unermüdliche Arbeit. Ein Augenblick voller Anerkennung und Emotionen, der den Auftakt des Burghoffestes auf besondere Weise krönte.

Musikalisch setzte der Shanty-Chor „Plauer Seemänner“ das Programm fort und ließ mit seinen maritimen Liedern frische Seeluft über den Burghof wehen. Für einen besonderen Kontrast sorgte Dudelsackspieler Stephen Little, dessen kraftvolle Highland-Klänge gemeinsam mit dem Akkordeonspiel von Günter Grittke eine außergewöhnliche Klangwelt entstehen ließen - irgendwo zwischen Nordsee und schottischen Highlands. Eine Klangmischung, die Gänsehaut garantierte.

Mit bunten Kostümen, punktgenauen Choreografien und sprühender Energie brachte die Tanzgruppe CCC Lexow anschließend

den Burghof zum Beben und zog das Publikum mit ihrer Dynamik in den Bann.

Dann entführten die Plauer Burgsänger die Gäste in die Welt plattdeutscher Lieder: Bekannte Volksweisen, humorvolle Texte und die stimmungsgewaltige Vielfalt der einzelnen Tonlagen verbanden sich zu einem lebendigen, warmen Chorvortrag, der viele Besucher zum Mitsingen animierte.

Obwohl Sonja Burmester den Ablauf des Burghoffestes wie ihre Westentasche kannte, wartete an diesem Tag noch eine ganz besondere Überraschung auf sie: Museumsfreundin Margret Groothoff bat die scheidende Vorsitzende auf die Bühne und überbrachte mit herzlichen, tief bewegenden Worten einen Dank, der - ebenso wie das gemeinsam mit dem Team der Burghoffestspiele Plau am See (BFS) überreichte Geschenk - Sonja sichtbar zu Tränen rührte. Perry Neudhöfer ergänzte die Geste



Weite hat viele Facetten: Dudelsackspieler Stephen Little und die „Plauer Seemänner“ entführen die Gäste auf eine klangliche Reise zwischen schottischen Highlands und maritimer Frische. Foto: Regina Danowski

mit einem prall gefüllten Präsentkorb, und als dann Manu, Christian und Jacki - das BFS-Kernteam - ein eigens für sie einstudiertes Lied anstimmten, war es um Sonja vollends geschehen. Tränen der Freude flossen, während ihr begeisterter Applaus entgegen hallte. Ein unvergesslicher Augenblick - Gänsehaut pur.

Allzu viel Zeit für Rührung blieb jedoch nicht, denn gleich darauf stimmten die Burgfestspiele ein energiegeladenes Schlager-Medley an. Mit bekannten Hits und ihrer unverwechselbaren mitreißenden Energie tauchten sie den Burghof in ein Meer aus kraftvollen Stimmen, rhythmischen Klatschen und ausgelassener Stimmung.

Und schon ging es lachend und staunend weiter - mit Bauchredner Eddy Seifarth, seinen Puppen, witzigen Dialogen und einer ordentlichen Portion Sprachwitz, die Kinder und Erwachsene gleichermaßen verzauberten.

Der eigentliche Höhepunkt des Programms folgte wenig später mit Torsten Dehnert, einem der renommiertesten Roland-Kaiser-Doubles Deutschlands. Mit verblüffender Mimik, Gestik und einer Stimme, die dem Original zum Verwechseln ähnlich ist, ließ er die größten Hits des Schlagerstars lebendig und den Burghof zur „Hitparade“ werden.



Roland Kaiser live – zumindest als Double: Torsten Dehnert sorgte für Begeisterung pur. Foto: Stephen Little



Emotionen pur: Margret Grothoff und das Team der Burgfestspiele danken Sonja Burmester mit herzlichen Worten, einem Geschenk und einem eigens für sie einstudierten Lied. Foto: Jens Fengler

Nicht nur auf der Bühne herrschte Hochstimmung: Überall auf dem Burghof tummelten sich Händler mit ihren Ständen und vielfältigen Angeboten - von duftenden Waffeln und hausgemachter Marmelade über Kerzen bis hin zu kunstvollen Holzarbeiten. Auch an die Kleinen war gedacht: Katja Leidel verwandelte an ihrem Schminkstand die kleinen Gäste mit kunterbunten Farben und kunstfertigen Motiven. Die Plauer CDU forderte an ihrer Wurfburg die Zielgenauigkeit heraus und Bäcker Behrens begeisterte mit gleich vier riesigen Blechkuchen. Dazu kamen Tobi & Rico's Futterbude, ein Getränkestand und das Heimatmuseum, das an diesem Tag kostenlos seine Türen offen hielt.

Am Abend ging es dann noch einmal richtig zur Sache, denn ab 20:00 Uhr rockten „Grandma's Darlings“ - die Nachfolgeband der Black Tigers - die Bühne. Mit Songs von Pink Floyd, Beatles, CCR, Status Quo, AC/DC, Eric Clapton, Westernhagen, Lindenberg, Keimzeit, Scirocco u.v.m. spielten sie sich direkt in die Herzen der vielen Besucher. Kraftvoll, dynamisch, voller Energie - und so blieb es bis spät in die Nacht eng auf der Tanzfläche. „Ein tolles Fest, ein tolles Programm, eine tolle Band“, lautete dann auch das Fazit der vielen Äußerungen, die von Groß und Klein zu hören waren.



Rockige Nacht: „Grandma's Darlings“ heizten den Burghof am Abend mit Klassikern von Pink Floyd bis AC/DC richtig ein. Foto: Sonja Burmester

Eindeutig auch das Fazit von Sonja Burmester: „Es war ein wunderschönes Fest mit toller Stimmung, viel Musik und guter Gemeinschaft. Aber für mich persönlich war die Verabschiedung das Schönste. Das werde ich nie vergessen.“

Jutta Sippel

## Plauer Kalender 2026



Plau am See in stimmungsvollen Bildern erleben. Der Kalender „Plau am See 2026“ ist in limitierter Auflage ab sofort zum Preis von 9,95 Euro in der Tourist Info Plau am See im Haus des Gastes auf dem Burgplatz erhältlich.

Einem Aufruf im Frühjahr folgend, haben zahlreiche Plauerinnen und Plauer ihre Motive eingesendet, die uns eine tolle Auswahl ermöglicht haben. Dafür einen ganz herzlichen Dank. Aus diesem Pool wurden 12 Motive ausgewählt, die nun stellvertretend im Kalender unseren wunderschönen Ort zeigen. Jeden Monat entführt der Kalender die Betrachter in eine andere farbenfrohe Szenerie: von der historischen Altstadt mit ihren charmanten Fachwerkhäusern über die historische Kirche bis hin zu den weiten Uferlandschaften des Plauer Sees.

Der „Plau am See 2026“ Wandkalender ist in hochwertiger Druckqualität und auf umweltfreundlichem Papier produziert. Er eignet sich perfekt als Geschenk für alle Plau-Liebhaber, als dekorativer Blickfang für Zuhause oder das Büro.

## Wenn der Burghof zum Urwald wird

Mit dem „Dschungelbuch“ entführen die Burgfestspiele Plau am See in ein Abenteuer voller Musik, Spannung und unvergesslicher Momente



*Bühnenzauber im Plauer Dschungel: Balu, Kaa, Chill und Bagheera (v.l.) – nur eine Auswahl der vielen Rollen, die das unvergessliche Musicalerlebnis auf dem Burghof zum Leben erwecken.*

Wer Mowgli bisher nur aus Disney-Filmen kannte, erlebte auf dem historischen Burghof eine erfrischend neue Interpretation des Klassikers. Die Premiere am 30. Juli 2025 - eine Wiederaufnahme der Welturaufführung aus dem vergangenen Jahr - eröffnete die diesjährige Saison und leitete fünf weitere Aufführungen ein: Jede ein mitreißendes Abenteuer voller Musik, Spannung und Theaterzauber.

Seit über 130 Jahren fasziniert die Geschichte des Findelkindes, das im indischen Dschungel von einem Wolfsrudel aufgezogen wird. In Plau am See wurde diese zeitlose Erzählung in einer eigens für die Burgfestspiele geschriebenen Musicalfassung von Jan Radermacher und Timo Riegelsberger zu neuem Leben erweckt. Unter der Regie von Christian D. Trabert entstand eine Inszenierung, die Abenteuer, Humor und berührende Momente perfekt miteinander verbindet.



*Die Elefantenpatrouille in Aktion: Das stolze Trio sorgt für Ordnung im Dschungel.*

Fünf herausragende Hauptdarsteller - Manuel Ettelt, Jacqueline Batzlaff (ebenfalls verantwortlich für die mitreißenden Choreografien), Irene Eggerstorfer, Marie-Madeleine Krause und Samuel Meister - schlüpfen in rund 20 Rollen und verwandeln den Burghof in einen pulsierenden, lebendigen Dschungel. Mit Spielfreude, ausdrucksstarker Mimik und Gestik sowie perfekt aufeinander abgestimmtem Gesang und Tanz erwecken sie Figuren wie den geschmeidigen Panther Bagheera, den gemütlichen Bären Baloo, die geheimnisvolle Schlange Kaa, die strenge, verständnisvolle Wolfsmutter, die übermütige Affenbande,

die majestätische Elefantenarmee - und nicht zuletzt den furchterregenden Tiger Shere Khan - zum Leben. Jeder Auftritt ist ein Feuerwerk aus Spielkunst, Stimme und Bewegung, das das Publikum im wahrsten Sinne des Wortes von den Stühlen reißt. Mal rockig, mal melancholisch, mit humorvollen Texten, ausdrucksstark und packend erwacht der Dschungel in all seiner Pracht zum Leben. Die Inszenierung verzichtet bewusst auf einfache Schwarz-Weiß-Malerei. Stattdessen steht die Botschaft im Mittelpunkt: „Wir sind alle ein Teil des Dschungels... darum sind wir Brüder.“ Anderssein wird als Teil des Miteinanders verstanden - ein bewegendes Plädoyer für friedliche Koexistenz und gegenseitigen Respekt zwischen Völkern, Geschlechtern oder ganz einfach zwischen allen Individuen.



*Begeistertes Publikum: Fotos, Autogramme und strahlende Gesichter nach der Aufführung.*

*Fotos: Jutta Sippel*

Kinder wie Erwachsene ließen sich gleichermaßen verzaubern, tanzten mit und dankten den fünf Darstellerinnen und Darstellern mit begeistertem Applaus, Zugaberufen und Standing Ovations. Im Anschluss drängten viele nach vorne, um sich gemeinsam mit den Künstlern fotografieren zu lassen und voller Stolz frisch unterschriebene Autogrammkarten entgegenzunehmen - ein Erlebnis, das noch lange in Erinnerung bleiben wird. Schon jetzt dürfen sich die Besucher auf das kommende Jahr freuen: Das nächste Familien-Musical ist in Planung - um welche Geschichte es geht? Lassen Sie sich überraschen!

**Jutta Sippel**

## „Ja, Schatz“ - ein musikalisches Kaleidoskop der Liebe

Ein Liederabend zwischen Herzschlag und Heiterkeit mit Christian D. Trabert,  
musikalisch begleitet von Marina Komissartchik

Liebe ist kompliziert - mal laut und stürmisch, mal leise und zart, mal herb, mal süß wie frisch gebackener Rhabarberkuchen. Christian D. Trabert versteht es wie kaum ein anderer, diese Gegensätze auf der Bühne zum Leben zu erwecken: als wandelbarer Sänger, Schauspieler und Erzähler, der in Sekunden von greller Komik zu berührender Zärtlichkeit wechseln kann. Am 13. August nahm er das Publikum mit auf eine ebenso humorvolle wie tiefgründige Reise durch die vielen Spielarten von Liebe, Leidenschaft, Sehnsucht und Enttäuschung - musikalisch begleitet von der Pianistin Marina Komissartchik, deren feinfühliges Spiel, nuancenreiche Dynamik und ausdrucksstarke Virtuosität jede Szene kommentierte, zum Schmunzeln verleitete und zugleich die zarten, verletzlichen Momente des Abends einfühlsam unterstrich. Von der ersten Szene an zeigte Trabert seine außergewöhnliche Gabe, in jede Rolle zu schlüpfen, als wäre sie ihm auf den Leib geschneidert. Gleich zu Beginn erschien er als kauziger „Alter“ im Saal - ein Auftakt, den das Publikum mit herzhaftem Gelächter quittierte. Mit dem Lied „Nehm'n Sie'n Alten“ ließ er den listigen Heiratsvermittler lebendig werden - mit brillanter Stimme, spitzbübischem Augenzwinkern, nuancenreicher Mimik und lebhafter Gestik. Marina Komissartchik krönte das Ganze durch verspielte Klavierläufe und feine Akzente, sodass Musik, Humor und Schauspiel zu einem schwungvollen Miteinander

verschmolzen.



*Alt oder Dienstältester?: Alles ist relativ - und Weisheiten können es in sich haben.*

Kaum hatte sich das Lachen gelegt, wechselte Trabert mühelos Kostüm und Tonlage: In „Mein Weib will mich verlassen“ zeigte er die komische Verzweiflung eines betrogenen Ehemanns, bevor er in Schillers „Die Bürgschaft“ dramatischen Pathos mit feiner Ironie verband - ein kunstvoller Bogen zwischen klassischer Ballade und Kabarett, der das Publikum gleichermaßen zum Lachen brachte wie auch berührte.

Nahtlos weitete er dieses Spiel der Gegensätze aus: „Ich sag schon Bescheid“ und „Was hat er?“ lebten von präzisiertem Timing und subtiler Komik, während „Sehnsucht ist gemein“ die bittersüße Unvernunft des Herzens entblößte und leise Verletzlichkeit sichtbar machte. Komik und Ernst griffen ineinander oder prallten überraschend aufeinander, sodass das Publikum zwischen herzhaftem Lachen und stiller Nachdenklichkeit pendelte. „Barbara“ und

die Zungenbrecher-Variationen von „Barbaras Rhabarberbar“ - inklusive der Lenz-Version - entfalteten sich als sprachspielerisches Feuerwerk, bevor „Das Mädchen mit den drei blauen Augen“ und „Das blaue Engel“ Humor, Poesie und Melancholie zu poetischen Momenten verdichteten, die unmittelbar das Herz trafen.

Ganz anders, nämlich offen und direkt, offenbarte der Künstler in „Die Transe Hans von Hansestrans“ die komplexe Ambivalenz seines Charakters: Hinter der scheinbar selbstbewussten, heiteren Fassade wurden leise Zweifel, verborgene Sehnsüchte und innere Unsicherheiten spürbar. Zwischen dem Erfüllen gesellschaftlicher Erwartungen und dem Ausleben persönlicher Gefühle taten sich tiefe Gräben auf, die mit jeder Bewegung, jedem Blick und jedem Ton deutlicher hervortraten. Gerade diese Mischung aus äußerlicher Stärke und innerer Verletzlichkeit machte die Figur zutiefst menschlich - und ließ das Publikum in ihre eigenen Abgründe, Hoffnungen und Sehnsüchte blicken.

„Gefühle, Liebe, Sehnsucht...“ - dazu gehörte auch die tiefe Verbundenheit zur Heimat, die in „Gelsenkirchen“ melancholisch spürbar wurde. „Wer wird denn weinen“ und „Kreuzworträtsel“ ließen Traberts komische Brillanz und feine Selbstironie aufblitzen, stets durchzogen von leisen Momenten der Verletzlichkeit. In „Je suis malade“ entfaltete sich die ganze Tragik des französischen Chansons, seine Stimme brüchig vor Schmerz und Sehnsucht, bevor

„Fehlende Worte“ als stilles, berührendes Geständnis menschlicher Gefühle nachhallte. „Ja, Schatz“, das titelgebende Lied, bündelte schließlich die Essenz des Abends: pointiert, charmant und selbstironisch zugleich. Nach all den Facetten von Komik, Sehnsucht, Melancholie und Verletzlichkeit entfaltete „Lass uns leben“ einen leidenschaftlich positiven Appell: Freude, Offenheit und ein Lächeln verliehen selbst den Widersprüchen des Lebens Leichtigkeit. Das Publikum antwortete mit lang anhaltendem Applaus, Bravo-Rufen und strahlenden Gesichtern - ein Abend voller Intensität, der tief berührte, die Seele erwärmte und die Zuschauer mit einer geballten Portion Zuversicht ins Leben entließ.



*Standing Ovations und Zugabe-rufe: Ein begeistertes Publikum ehrt das Duo Trabert & Komissartchik. Fotos: Jutta Sippel*

Eine Intensität, die in Marina Komissartchik ihre ideale Partnerin fand: Mit sensibler Dynamik, klanglicher Finesse und Virtuosität reagierte sie



*Mal hilft das Publikum beim Styling...*



*... mal ist der Auftritt einfach nur cool...*



*... mal dominiert der Zweifel...*



*... und mal der schillernde Auftritt - hinter dessen Fassade sich tiefe Abgründe auftun.*

punktgenau auf jede Komik und jeden dramatischen Moment. Sie spannte einen nuancenreichen Bogen, stets perfekt auf Traberts Spiel abgestimmt. Ihre Finger flogen über die Tasten und verliehen dem Abend eine zusätzliche Dimension, in der Humor, Drama und Poesie verschmolzen. Gemeinsam schufen sie Momente, in denen

Komik und Verletzlichkeit, Pathos und Zärtlichkeit einander beflügelten und das Publikum auf eine unvergessliche Reise durch die Facetten der Liebe mitnahmen.

Ein Abend, der Herz und Sinne gleichermaßen berührte und das Publikum noch nach dem letzten Ton lange in seinen Bann zog.

Wer an diesem Abend nicht dabei sein konnte, dem bietet sich an drei zusätzlichen Terminen die Gelegenheit, das einzigartige Duo - Christian D. Trabert und Marina Komissartchik - in „Ja Schatz!“ live zu erleben:

**Freitag, 12.12., 19:30 Uhr,**  
**Samstag, 13.12., 19:30 Uhr**  
**und Sonntag, 14.12., jeweils**  
**um 17:00 Uhr, im Rathausaal.**

**Kartenpreis pro Person:** 27,20 Euro / ermäßigt 25,00 Euro

**Karten sind ab sofort nur im Vorverkauf** in der Tourist Info Plau am See (Haus des Gastes, Burgplatz 2) erhältlich - Tel: 038735 45678.

Es steht eine begrenzte Anzahl an Sitzplätzen zur Verfügung.

**Jutta Sippel**

## Musical Gala Abend der Extraklasse

**Show, Stimmung, Standing Ovations - der kulturelle Stammtisch der CDU rockt mit den Burgfestspielen Plau am See den Burghof**

Die Burgfestspiele Plau am See haben es wieder einmal geschafft: Mit ihrer speziell für den kulturellen Stammtisch der CDU zusammengestellten Musical- und Schlager-Gala elektrisierte das Ensemble am 6. August das Publikum im Burghof - und das trotz eines Himmels, der nicht unbedingt vertrauenserweckend aussah

„Es war eine richtig tolle Veranstaltung. Die Stimmung war großartig“, freut sich Jens Fengler, Vorsitzender des CDU-Gemeindeverbandes Plau am See. „Die Interaktion der Künstler mit den Zuschauern war wieder ein echtes Highlight: Die hervorragende Animation des Ensembles sorgte dafür, dass sich die Begeisterung wie ein Funke im gesamten Burghof ausbreitete. Bei jedem Lied wurde mitgeklatscht und oft auch mitgesungen.“

Kein Wunder also, dass von der ersten Minute an Bewegung in die Sitzreihen kam: Noch ehe das mitreißende Intro ganz verklungen war, katapultierte das „Andrew Sisters Medley“ das Publikum im Burghof auf eine rasante musikalische Weltreise - Urlaubsfeeling garantiert. Von der farbenfrohen Hymne „Regenbogenfarben“ über das selbstbewusste „It's my life“ bis hin zu „Über den Wolken“ und dem Gute-Laune-Garanten „Can't stop the feeling“ jagte ein Hit den nächsten - und die Stimmung kletterte von Song zu Song eine Stufe höher.

Auch zwischen den Songs riss der Spaß nicht ab: Skurrile Szenen und freche Persiflagen auf Kultfilme sorgten für Lacher am laufenden Band. „Das Asterix- und-Obelix-Chaos ist echt zum Schießen!“ oder „Die Kleopat-



*Bühnenmagie unter freiem Himmel: Ein unvergesslicher Abend mit den Burgfestspielen Plau am See inmitten der historischen Kulisse des Burghofs.*

ra-Szene ist fast so genial wie im Film!“ - schwärmte das Publikum.“

Und dann kam „Specki“: Die Kultfigur aus „Raumschiff Surprise“, in Plau längst ein alter Bekannter, landete erneut punktgenau im Burghof. Mit einer Mischung aus galaktischem Charme und echter Plauer Herzlichkeit spielte, sang und frotzelte er sich direkt in die Herzen der Gäste - ein Genuss für Augen, Ohren und Zwerchfell. Alle Künstler überzeugten mit starken Stimmen und großer Bandbreite - von gefühlvollen Balladen bis hin zu mitreißenden Pop-Hits. Für Gänsehaut sorgte ein feinfühlig interpretiertes „Shallow“, bevor die „Glocken von Rom“ als furioser Schlusspunkt von klassisch bis poppig erklangen.

Ans Aufhören dachte das Publikum noch lange nicht: Lautstarke Zugaberufe und Pfiffe holten die Künstler zurück auf die Bühne - belohnt wurde das mit einem schwungvollen Medley voller Ohrwürmer wie ‚Ich

werf das Lasso‘ und ‚Das rote Pferd‘.

Jens Fengler, selbst noch ganz gefangen von der Show, überreichte den Mitwirkenden kleine Gastgeschenke: feine Obstbrände und Gin - jedes Fläschchen versehen mit einem persönlichen Danke-Etikett, gestaltet von Heike Hartung (‚Plaupause‘, Große Burgstraße).

„Das war wieder ein großartiger Abend - eine Veranstaltung, die gezeigt hat, wie vielfältig und lebendig Kultur in Plau sein kann“, schwärmte der Vorsitzender des CDU-Gemeindeverbandes und Organisator der CDU-Stammtische. ‚Ein wunderbar buntes Programm, tolle Künstler, ein begeistertes Publikum - wir sind einfach glücklich und stolz. Und wir freuen uns riesig auf das nächste Jahr.

Nach diesem mitreißenden Gala-Abend geht es mit weiteren kulturellen Stammtischen weiter. Schon am Donnerstag, den **16. Oktober**, steht das nächste Highlight an: **Dr. Fred**



*Punktlandung auf der Reise durch die Galaxien: Auf dem Burghof ist Specki ganz in seinem Element - mit Witz, Charme und einem sicheren Gespür für die große Show.*  
Fotos: Anja Wilde

**Ruchhöft** nimmt die Gäste mit auf eine spannende Reise rund um die **Geschichte der Kohlinse**l - einer der geheimnisvollsten Orte der Region. Ein echter Geheimtipp für Geschichts- und Heimatfreunde!

**Jutta Sippel**

## Andrea Sawatzki live in Plau am See

### Bundschuh-Abenteuer begeistern - Literatur trifft Burgfestspiele Plau am See

Am 3. August gab Andrea Sawatzki Plau am See die Ehre. Die beliebte Schauspielerin, bekannt aus zahlreichen TV-Produktionen und als erfolgreiche Autorin, zog das Publikum von der ersten bis zur letzten Minute in ihren Bann - sie las aus ihrem neuesten Bundschuh-Roman „Woanders ist es auch nicht ruhiger“.

Moderiert und musikalisch begleitet vom Ensemble der Burgfestspiele, ging es mitten hinein in das chaotische Familienleben der Bundschuhs. Lacher und nachdenkliche Momente wechselten sich ab, immer wieder durchzogen von Anekdoten aus Sawatzkis eigenem bewegten Leben. Den Burgfestspielen, die den ganzen Sommer über mit Eigenproduktionen und Gastspielen für Begeisterung war damit ein ganz besonderer Coup gelungen.

Bevor es mit den Bundschuh-Abenteuern losging, nutzte Sawatzki die Gelegenheit für ein persönliches Gespräch mit Manuel Ettelt und Christian D. Trabert, die gemeinsam mit Jacqueline Batzlauff das Gründerteam der Burgfestspiele Plau am See bilden. Im Mittelpunkt stand ihr gerade erschienenes Buch „Biarritz“, in dem sie ihre schwierige Beziehung zu ihrer Mutter, die an Demenz erkrankte und inzwischen verstorben ist, sowie zu ihrem Vater, der ebenfalls an Alzheimer litt, thematisiert. Drei Jahre arbeitete sie an diesem Werk, das sie selbst als „Liebeserklärung an meine Mutter“

bezeichnet - ein Projekt, das ihr spürbar am Herzen liegt. Dann aber hieß es: Eintauchen ins turbulente Familienleben der Bundschuhs. Eine spritzige Reise in den nächsten Band des Familienchaos: Die Bundschuhs fliehen vor dem Berliner Fluglärm aufs Land - nur um schnell zu merken: „Woanders ist es auch nicht ruhiger“. Zwischen mysteriösen Geräuschen, den beiden Müttern und Schwägerin Rose samt Familie ist von Idylle keine Spur. Laute Lacher wechselten sich mit Raunen und Schmunzeln ab - Wiedererkennung inklusive - denn wer kennt sie nicht? - die kleinen und großen Dramen des Alltags.

Wer die Schauspieler der Burgfestspiele kennt, weiß, hier fehlt noch etwas - der musikalische Drive! Mitreißend und lebendig begleitete das Ensemble die Szenen, griff die Dramen der Bundschuhs musikalisch auf und heizte die Stimmung mit perfekt passenden Liedern weiter an: Reinhard Meys „Über den Wolken“, Charles Aznavours „Du lässt Dich gehen“, Udo Jürgens' „Ein ehrenwertes Haus“ und ein schwungvolles Andrew-Sisters-Medley setzten den skurrilen Dramen der Bundschuhs die Krone auf.

Mit ihrem unverwechselbaren Charme und feinen Humor zog Sawatzki das Publikum immer tiefer in die skurrile Welt rund um Gundula. Sie berichtete, wie sehr sie es genießt, beim Schreiben völlig frei zu sein, ihre Figuren nach eigenen Vorstellungen durch alle Höhen und



*Kultur verbindet: Andrea Sawatzki mit dem Ensemble der Burgfestspiele - begleitet von Bürgermeister Sven Hoffmeister.*

*Foto: Steffen Steinhäuser*

Tiefen zu führen und ihnen in den Verfilmungen gleichzeitig Leben einzuhauchen. Besonders am Herzen liegt ihr dabei die Figur der Gundula, die sie selbst verkörpert und so mit feinen Nuancen facettenreich ausgestaltet. Und warum zogen nun eigentlich die Bundschuhs von Berlin aufs Land? Das, so die Schauspielerin, sei ihrem Faible für das Chaos, die Dynamik und die Überforderung in scheinbar idyllischen Situationen geschuldet, die für sie den Reiz der Geschichten nun einmal ausmachten.

„Sie ist meine absolute Lieblingschauspielerin. Dass sie uns hier in unserer kleinen, feinen Stadt besucht, ist einfach fantastisch. Ich bin so glücklich, sie live erleben zu können“, schwärmte eine Zuschauerin - und ihre Begeisterung spiegelte sich in vielen weiteren Stimmen wider. Das Publikum lachte herzlich bei den humorvollen Szenen, nickte zustimmend

bei den nachdenklicheren Momenten und belohnte Sawatzki am Ende mit lang anhaltendem Applaus.

Im Anschluss konnten die Besucher die Bände direkt vor Ort erwerben - bereitgestellt von der Plauer Bücherstube - und sich ihre Exemplare von der Künstlerin höchstpersönlich signieren und widmen lassen. Viele nutzten die Gelegenheit für ein kurzes Gespräch, das den Abend zu einem rundum unvergesslichen Erlebnis machte.

Schauspieler und Intendant der Burgfestspiele Plau am See, Manuel Ettelt, fasste den Abend treffend zusammen: „Andrea Sawatzki ist einfach unglaublich toll. Mit ihrer unverwechselbar charmanten Art, ihrer Kollegialität und dem feinen Gespür für die richtige Balance zwischen Humor und Tiefe hat sie uns alle verzaubert. Ein unvergesslicher Abend!“

**Jutta Sippel**

### Seenrundfahrt mit dem Kneipp-Verein Plau am See e.V.

Am 2. August lud der Kneipp-Verein Plau am See e.V. seine Mitglieder und Gäste zu einer Seenrundfahrt mit dem Fahrgastschiff „Seestern“ auf dem Krakower See ein.

Auf ging es mit dem Busunternehmen Maaß nach Krakow am See. Das Wetter meinte es gut und so kam auch die Sonne raus. Ein kleiner Fußweg und dann nahmen uns der Kapitän und das Bordpersonal herzlich in Empfang.

Wir konnten uns von der Unberührtheit der Natur überzeugen und haben die landschaftliche Schönheit der Krakower Seenlandschaft bei der Seenrundfahrt bei Kaffee und Kuchen genossen. Der Kapitän und die Crew hatten vieles zu berichten und kamen mit den Mitgliedern und Gästen ins Gespräch.

Und dann ging es auch nach 90 Minuten wieder zurück zur Anlegestelle und mit dem Busunternehmen Maaß wieder nach Plau.

Es war ein wunderschöner Nachmittag und eine gelungene Veranstaltung mit dem Kneipp-Verein Plau am See e.V.



*Seenrundfahrt Kneipp-Verein Plau am See e.V.*



Kneipp-Verein Plau am See e.V.

**Kneipp**  
VEREIN  
Plau am See e.V.

***Für alle die Lust zum Wandern haben und unsere Umgebung besser kennen lernen möchten, lädt der Kneipp-Verein Plau am See e.V. ein.***



## ***Pilzwanderung***

***mit Pilzberater Lothar Strelow***

***Lernen Sie die faszinierende Welt der Pilze kennen!***

***Datum: Sonntag, den 05.10.2025***  
***Treffpunkt: Ortkruger Weg am Parkplatz in Karow***  
***Uhrzeit: 13:00 Uhr***  
***Leitung: Lothar Strelow***  
***Kosten: Mitglieder: kostenlos***  
***Nichtmitglieder: 3,00 €***



***Mitglieder und Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!***

***telefonische Voranmeldungen (038735 13698, 0151 70899870 oder 0162 1044605)***

Foto: pixabay

## **Plau vor 100 Jahren**

Die Menschen in Mecklenburg schätzen ihre Heimat wegen der schönen Natur und dem sozialen Miteinander. Zum Freizeitleben gehören u. a. der Sport und die Angebote der Sportvereine. Das war vor einem Jahrhundert nicht anders. Im März-Amtsblatt habe ich berichtet, dass damals unter den Sportgruppen der Plauer Radfahrer-Verein von 1896 eine herausragende Stellung einnahm. Er war sehr erfolgreich, mitgliederstark und mit seinen vielen Betätigungsmöglichkeiten und organisierten Veranstaltungen aller Art beliebt bei Jung und Alt.

In der Plauer Zeitung Nr. 192 vom 18. August 1925 wird unter der Überschrift „Besichtigung des Bobziner Kraftwerkes“ eine dieser Veranstaltungen der Radsportler wie folgt geschildert:

„Um besonders den passiven Mitgliedern etwas zu bieten, unternahm der Radfahrer-Verein von 1896 am Sonntag einen Ausflug nach dem Bobziner Kraftwerk. Um 1 Uhr Mittags fuhren 21 Fuhrwerke (!) begleitet von über 60 Radfahrern und Radfahrerinnen vom Plauer Markt ab. Die Fahrt ging über Barkow und Wessentin an dem neuen Kanal entlang zur neuen

Schleuse und dem Kraftwerk. Das Ministerium hatte eine Besichtigung in allen Teilen des Werkes freundlichst erlaubt und konnten sämtliche Teilnehmer nicht nur das peinlich sauber gehaltene Werk in Augenschein nehmen, sondern sie wurden auch durch einen hervorragenden Vortrag über alle einzelnen Einrichtungen belehrt. Die große Schleuse, in der ein Wasserausgleich von 8 m stattfindet, ist ein Kunstwerk.

Nach der Besichtigung lagerte man sich im Walde und ließ sich den mitgebrachten Kuchen und den Kaffee gut schmecken. Auch die Marketender des Ver-

eins waren auf dem Posten und sorgten für die übrigen Getränke. Auch die warmen Würste waren sehr begehrt.

In Brook wurde der wundervoll verlebte Tag mit einem gemütlichen Tanzkränzchen beschlossen.

Jeder Teilnehmer wird noch oft der schönen Fahrt und der froh verlebten Stunden gedenken. Alle fühlen sich eins in dem Wunsche; dem Plauer Radfahrer-Verein ein weiteres Blühen und Gedeihen!“

In den alten Zeitungen stöberte

**Roland Suppra/  
Burgmuseum**

## Erlebnisreiche Sommerferien im Kinderhort Plau am See

In den Sommerferien hatten unsere Hort-Kids viel Spaß beim Spielen, Bewegen, kreativ sein, Umgebung erkunden oder beim Seele baumeln lassen.

Wir starteten mit Zauberei. Unsere Geschicklichkeit wurde geschult, ein paar Proben waren notwendig, um am kommenden Tag eine Aufführung vor Publikum zu haben. So war jeder mal herausgefordert, Ferienkinder zu begeistern und zu überraschen.



*Barfußpfad*

Es gab außerdem eine Schatzsuche, ein Sportparcours und an sehr warmen Tagen kühlende Wasserspiele, im Garten wurde gegossen, gepflegt und geerntet.

Unsere Stadt Plau am See ist ein Luftkurort und deshalb sind wir im Hort auch sehr mit der Natur verbunden. Unsere Fachberaterin hatte wöchentlich auch ein Angebot im Gepäck. So schnitzten wir Klanghölzer, bastelten uns Holzschmuck und malten mit Naturfarben. Dazu nutzten wir Holundersaft, Sonnenblumenblüten und Gräser. Alle waren immer begeistert.

Aus unserem kleinen Kräuterbeet ernteten wir Kräuter für leckeren Quark, den wir uns zum Frühstück mit Möhren schmecken ließen. Frischer, eigens geernteter Tee und Wasser mit unserem Sirup gehörten ebenso in unseren Ferienalltag.

Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch des Barfußpfades. Wir hatten einen riesigen Spaß und natürlich die sinnliche Erfahrung auf den verschiedensten Untergründen, wie Holz, Glas und Moor.

Beim Besuch des Streichelzoos der Ferienanlage Heidenholz konnten wir Esel, Alpakas, Ziegen und Zwergponys hautnah erleben. Mit Seeluft in der Nase, ließen wir uns auf dem Rückweg

noch ein Eis schmecken.

Für das bevorstehende Herbstfest der Stadt Plau am See haben wir in den letzten drei Ferienwochen Kleidung für die Stroh puppen genäht. Stoffe mussten ausgewählt, zugeschnitten, geheftet und genäht werden. Fröhliche Gesichter entstanden in Gemeinschaftsarbeit. Nun bleiben wir auf das Ergebnis unserer Designer und Modeschöpfer gespannt.

Rundum hatten wir sehr schöne abwechslungsreiche Sommerferien!

### Das Team des Hortes Plau am See



*Stroh puppen*



*Streichelzoo*

## Wanderung durch die Retzower Heide begeistert rund 60 Teilnehmer

Der Plauer CDU-Stammtisch lud zum Spätsommerausflug in die blühende Retzower Heide ein.

Rund 60 Wanderfreundinnen und -freunde folgten am Samstag, dem 30. August 2025, der Einladung des Plauer CDU-Stammtisches zu einer Wanderung durch die Retzower Heide. Bei bestem Wetter führte Revierförster Jörg Fengler eine entspannte Gruppe durch die blühende Heidelandschaft, während sein Bruder, Jens Fengler, eine sportlichere Tour mit längerer Route leitete.

Unterwegs erfuhren die Teilnehmenden Wissenswertes über die Entstehung und Pflege der Heide sowie über die heimische Tierwelt. Eine Schafherde mitten in der Heide rundete das idyllische Landschaftsbild ab.

Nach der Wanderung kamen beide Gruppen zu einem gemeinsamen Picknick zusammen. Dort tauschten sich die Teilnehmenden über ihre Eindrücke aus und dankten den beiden Wanderführern mit kräftigem Applaus für ihr Engagement.

„Die Heidelandschaft ist nicht nur während der Blüte ein Erlebnis. Viele von uns haben sich vorgenommen, die Route auch zu

einer anderen Jahreszeit noch einmal zu gehen“, berichtete eine Teilnehmerin.

Damit bleibt die Wanderung des CDU-Stammtisches für viele in bester Erinnerung - als gelungener Ausflug in eine reizvolle Naturkulisse im schönen Mecklenburg-Vorpommern.

*Jens Fengler*



## Am 13.08. morgens 09:00 Uhr in Ganzlin ...

... startete der Bus mit 35 Seniorinnen und Senioren aus allen Ortsteilen der Gemeinde Ganzlin und einigen Gästen in die Mecklenburger Schweiz in das Land der Schlösser und Burgen. Unser Ziel war das Örtchen Basedow. Dort angekommen wartete schon die Organistin der ältesten Orgel Mecklenburgs auf uns. Nach ein paar interessanten Erzählungen zur Kirche und Orgel bekamen wir ein Orgelkonzert der besonderen Art geboten. Im Anschluss wurden wir von Frau Müller ein Urgestein aus Basedow zu einer Ortsbesichtigung abgeholt. Innerhalb etwa einer Stunde bekamen wir ausführliche Informationen über den damaligen, aber auch heutigen Eigentümer und Landbesitzer rund um Basedow und das Schloß. Ihre Kenntnisse reichten bis weit in das 14. Jahrhundert zurück. Über die Geschichte „denen von Hahn“ hätte Sie uns noch viele Stunden erzählen können. Im sogenannten Schafstall der kleinen Ortschaft oder auch im Café am Schloss konnten alle etwas pausieren und etwas zu Mittag essen. Nach der kurzen Pause ging es dann um 14:00 Uhr weiter nach Teterow. Dort besuchten wir den vielseitigen Gartenmarkt Dünninghaus. Es erwartete uns eine Menge an Blumen und Gewächsen aller Art. Und natürlich dürfen auch Dekorationsartikel rund um den Garten und Pflanzen nicht fehlen. In dem dazugehörenden Café war schon die Kaffeetafel liebevoll für uns gedeckt. Das Kuchensortiment war reichhaltig und superlecker. Gut gesättigt, im gut temperierten Bus traten wir die Heimfahrt an. An dieser Stelle ein herzliches Danke an unseren Busfahrer M. Maaß der uns auf der gesamten Fahrt gut betreut und zusätzlich mit viel Wissenswertem und Interessantem über die Umgebung der Mecklenburger Schweiz erzählt hat. Einem Gebiet ganz in unserer Nähe!

### Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales



Fotos: E. Schmolinski

## Herzlich willkommen bei den MEDICLIN Kliniken Plau am See:

Am 01. September haben 38 neue Auszubildende ihre berufliche Laufbahn in unserem Krankenhaus und Reha-Zentrum begonnen. Sie starten in insgesamt neun verschiedenen Ausbildungsberufen - von der Pflege, über Labor, OP, Radiologie und über therapeutische Bereiche bis hin zu kaufmännischen Tätigkeiten.

Bereits am 20. August hatten die neuen Auszubildenden Gelegenheit, ihr zukünftiges Umfeld bei einem **Kennenlerntag** zu entdecken. Die Klinikleitung und ihre Stellvertretung hießen alle herzlich willkommen und auch die Praxisanleiter, die als erste Ansprechpersonen für sie da sind stellten sich vor. Ein besonderes Highlight war die persönliche Übergabe von Tablets durch die Leitung - für den modernen, digitalen Start in die Ausbildung.

Wir heißen alle neuen Kolleginnen und Kollegen herzlich willkommen und freuen uns, sie in den kommenden drei Jahren auf ihrem Weg begleiten zu dürfen. Die Ausbildung ist abwechslungsreich, anspruchsvoll und bietet viele spannende Einblicke in die Welt der Gesundheitsversorgung.

Mit ihrem Engagement, ihrer Neugier und ihrem frischen Blick werden die Auszubildenden nicht nur von uns lernen, sondern auch unser Team bereichern. Gemeinsam möchten wir dafür sorgen, dass sie bestmögliche Rahmenbedingungen für ihre Ausbildung erhalten - sowohl fachlich als auch menschlich.



Wir wünschen unseren neuen Auszubildenden einen erfolgreichen Start, viel Freude beim Lernen und zahlreiche wertvolle Erfahrungen. Auf eine spannende und lehrreiche Zeit!

*Das Team der MEDICLIN Kliniken Plau am See*

### LongCovid/PostCovid Selbsthilfegruppe Plau am See

Um den Leidensdruck durch die Erkrankung zu mildern, ist ein gegenseitiger Erfahrungsaustausch mehr als sinnvoll. Selbsthilfegruppen ermöglichen diesen Austausch im Zusammenkommen mit anderen Betroffenen.

Um den beschriebenen Austausch unter Betroffenen im Rahmen einer LongCovid-Selbsthilfegruppe auch hier in Plau am See zu ermöglichen, bieten wir jeden 2. und 4. Donnerstag ein Treffen an.

Teilnahme nur nach telefonischer Anmeldung unter 0151 42445327.

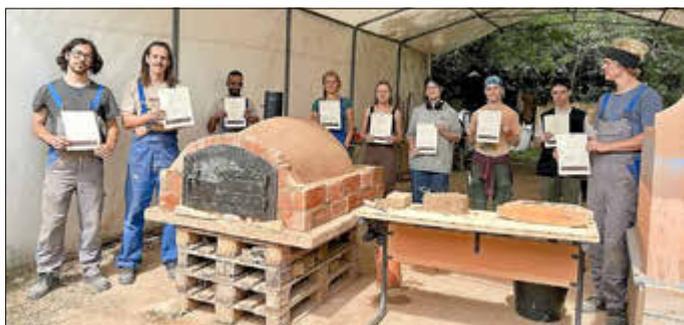
Die nächsten Termine sind am **25. September, 09. Oktober und 23. Oktober 2025**, von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Rathaussaal, Markt 2.

**Ehepaar Ute und Roland Fechteler**

## Erde, Feuer & Brot - Ein Lehmofen, der verbindet

### Gemeinschaft, Kreativität und Lehm in seiner schönsten Form

Fünf Tage voller Höhepunkte, Gemeinschaftsgeist, Energie, Lehm und Leben in Wohnwagen inmitten schönster Natur: Zehn Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 15 bis 26 Jahren planten, bauten, modellierten und probierten aus. Sie entwarfen erste Ofenmodelle, testeten Lehmputz und Lehmfarbe, stellten eigene Ziegel her und formten Lehmbröte. Schritt für Schritt entstand unter fachkundiger Anleitung von Ofenbauer Paul Müller, Pädagogin Tabea Lübke und Sozialarbeiter Nils Jaeger vom 4. bis 8. August 2025 in der Europäischen Bildungsstätte für Lehm- und Ziegelbau in Wangelin ein holzbeheizter Kuppellehmofen - vom ersten Entwurf bis zur feierlichen Präsentation. Das Camp, das junge Menschen unterschiedlichster sozialer und kultureller Herkunft zusammenbringt, wurde durch das Landesamt für Gesundheit und Soziales Mecklenburg-Vorpommern gefördert.



*Fünf Tage, ein Ofen, viele Erfahrungen - und ein Zertifikat für alle.*

„Das waren fünf tolle, wirklich arbeitsreiche und erfolgreiche Tage“, freut sich Nils, der kurz vor der offiziellen Präsentation am 8. August das durch und durch gelungene Werk gemeinsam mit dem Team der jungen Ofenbauer zufrieden betrachtet. „Nachdem wir zunächst verschiedene kleine Modelle geformt hatten, entschieden wir uns gemeinsam für den Bau eines Volllehm-Ofens. Ein Ofen also, der hier aus einem kurzen Tunnelgewölbe mit Kuppel besteht und in seiner Grundform Ecken ausschließt“, erklärt der gelernte Schiffsmechaniker und Lehramtsstudent weiter. Mit Lehm kennt er sich bestens aus - denn er engagiert sich bereits seit einigen Jahren im Hamburger Verein ‚Bunte Kuh‘, der sich für nachhaltiges Bauen und soziale Projekte stark macht.



*Ausprobieren, tüfteln, gestalten: die bunten Anfänge des Ofenprojekts.*

Für Nils und das gesamte Betreuerteam ist der Umgang mit Lehm mehr als ein Handwerk. So steht der Lehmofen nicht nur für den natürlichen Zusammenhalt verschiedenster Materialien, sondern auch für den Zusammenhalt von Menschen aus unterschiedlichen Kulturen. „Es ist beeindruckend zu sehen, wie sich aus der heterogenen Gruppe ein großes ‚Wir‘ geformt hat und wie jeder seine Rolle innerhalb dieses großen ‚Wir‘ gefunden hat.“

Wie funktioniert so eine Konstruktion? Wie viele Arbeitsschritte stecken eigentlich hinter dem fertigen, so formschönen Ofen? Fragen über Fragen - und alle wurden sie detailliert beantwortet. Anschaulich erklärten und demonstrierten die Erbauer jeden einzelnen Schritt: „In dem Ofen stecken Kraft, Köpfcchen und ganz viel Herzblut“, lautete die einleitende Beschreibung, die die tagelange Arbeit perfekt auf den Punkt brachte. Live wurde gezeigt, wie Lehmsteine hergestellt und zu Lehmbröten geformt werden - alles notwendig, um die Kuppel zu gestalten. Nicht zu vergessen: der Sand als formgebendes Füllmaterial, der nach dem Trocknen der Lehmhülle vorsichtig entfernt wurde - ein aufregender Moment, bei dem alle gespannt hofften, dass der Ofen auch ohne die stützende Füllung stabil blieb.



*Mit Geschick und Geduld: Live-Demonstration der Lehmstein-Herstellung. Fotos: Jutta Sippel*

Und dann - wie gemeinschaftlich entschieden - bekam der natürlich gerundete Volllehm-Ofen noch eine eckige Außenhülle aus gebrauchten Ziegeln. „Kein leichtes Unterfangen, denn das Aufmauern verlangt mehr Fingerspitzengefühl als man vermuten würde“, erfuhren die Besucher, die jeden Schritt voller Bewunderung gebannt verfolgten. Upcycling hieß es bei der Ofentür: Hier wurde eine alte Klappe in tagelanger Arbeit sorgfältig entrostet und aufwendig poliert.

Ein echtes Gesamtkunstwerk, das - so die gemeinsame Entscheidung - seine unverfälschte Ausstrahlung behalten sollte. „Die raue, leicht krümelige Oberfläche passt einfach perfekt. Sie erzählt von der Echtheit, vom gelebten Prozess und vom besonderen Charme unseres Volllehmofens“, erklärte die Ofencrew den bewussten Verzicht auf farbigen Lehmputz oder andere Verschönerungen.

Als besonderes Highlight zum Finale bekam jede:r Teilnehmende eine Urkunde. Nils übergab sie mit genau den Worten, die den herausragenden Einsatz und die besonderen Talente jedes Einzelnen würdigten und sorgte damit einmal mehr für strahlende Gesichter, Stolz und gute Stimmung im ganzen Team.

Beste Laune, tiefe Zufriedenheit und vor allem echter Gemeinschaftsgeist prägten das Workcamp die ganze Woche über. „Ich bin seit 2016 dabei“, erzählt Ofenbauer Paul Müller, der somit inzwischen seit fast zehn Jahren sein Wissen in Wangelin weitergibt. „Natürlich“, so räumt er lachend ein, „läuft nicht immer alles sofort glatt: Manchmal muss nachgebessert werden, aber genau das hat uns als Gruppe nur noch enger zusammengeschweißt und zusätzliches ‚Feuer‘ entfacht. An manchen Tagen wollten wir deshalb gar kein Ende finden.“

Für ihn - wie für Nils, Tabea und Holger Miska, der als Projektkoordinator der Europäischen Bildungsstätte für Lehm- und Ziegelbau lange Zeit die Workcamps begleitete und auch diesmal mit Rat und Tat unterstützte - sind es vor allem der faszinierende Werkstoff Lehm, die Kreativität und das gemeinsame Schaffen, die das Camp so besonders machen. Hier zählt jede Idee, jeder Beitrag wird geschätzt, und gemeinsam entsteht etwas, das so viel größer ist als die Summe seiner Teile - ein echtes Erlebnis, das noch lange nachklingt.

Fünf Tage, ein Ofen, Wohnwagen- und Lagerfeuer-Romantik und natürlich unzählige Erinnerungen. Und zum großen Finale: Kuchen für alle! Ein starkes Gefühl: Gemeinsam schaffen „Wir“ Großes!

**Jutta Sippel**

## Einschulungsfeiern 2025 an der Grundschule Plau am See



Am Samstag, den 6. September 2025, war es endlich soweit: Rund 60 aufgeregte Mädchen und Jungen wurden feierlich in die Grundschule Plau am See aufgenommen. Die Einschulungen fanden in drei aufeinanderfolgenden Feierstunden statt – um 9 Uhr für die Klasse 1a (Klassenleiterin: Frau Scheel), um 10 Uhr für die Klasse 1b (Klassenleiter: Herr Kunkel) und um 11 Uhr für die Klasse 1c (Klassenleiterin: Frau Busse, die krankheitsbedingt von Frau Kunkel vertreten wurde).



Der Ablauf war bei allen drei Feiern gleich und sorgte für eine festliche und fröhliche Stimmung. Nach der ersten Begrüßung durch die künftigen Klassenleitungen nahmen die Eltern vor der Bühne Platz, während die neuen Schülerinnen und Schüler gemeinsam vorne versammelt wurden. Schulleiterin Frau Beck hieß alle herzlich willkommen und eröffnete damit das Einschulungsprogramm. Ein besonderes Highlight bildete das rund 30-minütige Piraten-Programm der vierten Klassen, das unter der Leitung von Frau Steppeling einstudiert und mit viel Begeisterung präsentiert wurde. Anschließend riefen die Klassenleitungen ihre neuen Schützlinge in kleinen Gruppen auf die Bühne. Jedes Kind erhielt dabei einen persönlichen „NamensLolli“ und durfte danach einen biologisch abbaubaren Luftballon in den Himmel steigen lassen – ein symbolischer Start in den neuen Lebensabschnitt.

Mit ihren bunten Schulrucksäcken ging es für die frischgebackenen Erstklässlerinnen und Erstklässler schließlich in die neuen Klassenräume, wo sie einen ersten Eindruck von ihrem künftigen Lernort gewinnen konnten. Währenddessen wandte sich Frau Beck noch einmal an die Eltern und erinnerte daran, dass nun der „Ernst des Lebens“ beginne. Zum Abschluss hatten die Familien Gelegenheit, ihre Kinder auf dem Schulhof wieder in die Arme zu schließen und die Schultüten zu übergeben.



Ein herzlicher Dank geht an alle Beteiligten, die diesen Tag unvergesslich gemacht haben: an Frau Beck für die einfühlsame Leitung, an Frau Steppeling und die Kinder der vierten Klassen für das lebendige Programm, an DJ Perry und die Familie Klonz für die musikalische Begleitung sowie an Herrn Mein, unseren Hausmeister, für die tatkräftige Unterstützung.



Fotos: Norman Engel

Normen Engel

## Schulanmeldungen in Plau am See für das Schuljahr 2026/2027



Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2026/2027 für den Einzugsbereich der Kantor-Carl-Ehrich-Grundschule Plau am See erfolgt

**vom 06. Oktober 2025 bis 10. Oktober 2025  
in der Zeit von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr.**

Wir möchten Sie bitten, Ihr Kind telefonisch anzumelden.

Telefonnummer (038735) 44320

Die Anmeldung der Schulanfänger für das nächste Schuljahr betrifft die Kinder, die vom

**01.07.2019 - 30.06.2020**

geboren wurden.

Anzumelden sind auch die Kinder, die für das Schuljahr 2025/2026 von der Schule zurückgestellt wurden.

**Anja Beck  
Schulleiterin**

## Wir möchten Danke sagen!



Foto: Kita-Team Zwergenparadies

In den sozialen Medien nominieren sich aktuell die Feuerwehren im Land gegenseitig für die „Apfelbaum-Challenge“. Im Zuge dessen wurde auch unsere Plauer Feuerwehr zur Teilnahme aufgefordert. Gemeinsam mit Herrn Hoppenhöft, der unsere Kita schon seit vielen Jahren immer wieder großzügig bedenkt, wurde am 18. August auf unserem Spielplatz ein neuer Apfelbaum gepflanzt. Neben den Feuerwehrleuten, Rüdiger Hoppenhöft und Jens Fengler, packten natürlich auch die Kinder tatkräftig mit an. Wir freuen uns sehr über unser neues Bäumchen, welches uns hoffentlich in ein paar Jahren reichlich Äpfel und Schatten schenkt.

Im Namen der Kinder möchten wir uns recht herzlich dafür bedanken, dass sie an unsere Kita gedacht haben!

**Das Team der Kita Zwergenparadies**

## Clever in Sonne und Schatten in der Kita „Kleine Strolche“ in Ganzlin



Sonnenschein bedeutet für Kinder: Freude, Spielen und Bewegung im Freien. Doch gerade die empfindliche Kinderhaut braucht besonderen Schutz. Deshalb hat unsere Kita in diesem Jahr am Präventionsprojekt „Clever in Sonne und Schatten“ der Deutschen Krebshilfe teilgenommen.

In spielerischen Angeboten, Liedern und kleinen Experimenten in Begleitung des Clowns Zitzewitz haben die Kinder gelernt, wie man die Sonne genießen kann und gleichzeitig gesund bleibt. Dazu gehört: rechtzeitig Schatten aufsuchen, eine Sonnenmütze tragen, sich gut eincremen und auf leichte, schützende Kleidung achten.

Besonders spannend fanden die Kinder zu beobachten, wie sich der Schatten im Laufe des Tages verändert und wie wichtig schattige Plätze im Garten und auf dem Spielplatz sind, von denen wir zum Glück reichlich haben.

Auch das Kita-Team profitierte von den anschaulichen Materialien und Ideen des Projekts. So konnten wir den Sonnenschutz nicht nur im Projektzeitraum, sondern dauerhaft in unseren Alltag integrieren. Denn wer früh lernt, verantwortungsvoll mit der Sonne umzugehen, hat

die besten Chancen, gesund groß zu werden.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Deutsche Krebshilfe, die uns dieses wertvolle Projekt ermöglicht hat. Mit Freude und Stolz blicken wir auf die gemeinsame Zeit zurück und hoffen nun, bald die Auszeichnung „Kita –Clever in Sonne und Schatten“ zu erhalten.

Denn unser Ziel ist klar: Die Kinder sollen die Natur und die Sonne mit Freude erleben, aber dabei bestens geschützt sein.

**Franziska Forejt, Leitung**



## Öffnungszeiten der Kinder- und Jugendtreffs im Amt Plau am See 2025

	  Steinstr. 96, Plau am See (am Bahnhof) kijuz@amtplau.de 038735 46555	<b>Kinder- und Jugendtreff                      Plauerhagen</b> Zarchliner Str. 38 (Dorfgeschafthaus) jugendpflege@gemeinde- barkhagen.de 0157 35419757	<b>Kinder- und Jugendtreff                      Barkow</b> Heinrich-Zander-Str. 28 (Gemeindehaus) jugendpflege@gemeinde- barkhagen.de 0157 35419757	<b>Kids-Club Wendisch                      Priborn</b> am Sportplatz Meyenburger Str. 32/33 peggyweckwerth@web.de 0174 3051169
<b>Montag</b>	<b>13:00 bis 18:00 Uhr</b> Plauer Funker: 13:00 bis 15:00 Uhr (gerade KW) Fanfarenzug: 16:00 bis 19:00 Uhr	keine	keine	<b>15:00 bis 17:00 Uhr</b>
<b>Dienstag</b>	<b>13:00 bis 18:00 Uhr</b>	<b>13:00 bis 18:00 Uhr</b> Showtanzgruppe: 16:00 bis 17:00 Uhr (4 bis 6 Jahre) 17:00 bis 18:00 Uhr (ab 7 Jahre)	<b>13:00 bis 18:00 Uhr</b>	keine
<b>Mittwoch</b>	<b>13:00 bis 18:00 Uhr</b>	<b>13:00 bis 18:00 Uhr</b>	keine	<b>15:00 bis 17:00 Uhr</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>13:00 bis 18:00 Uhr</b> Lesetraining: 15:00 bis 16:30 Uhr Fahrradwerkstatt: 15:00 bis 16:30 Uhr	keine	<b>13:00 bis 18:00 Uhr</b>	keine
<b>Freitag</b>	<b>13:00 bis 19:00 Uhr</b>	<b>13:00 bis 18:00 Uhr</b>	keine	keine

Kontakt: jugendsozialarbeit@amtplau.de, 038735 46555, 0157 36212568

Weitere Veranstaltungen und Infos unter [www.kijuzplau.de](http://www.kijuzplau.de) oder in den Schaukästen der Stadt und der Gemeinden



STADTBIBLIOTHEK PLAU AM SEE

# LESE-CAFÉ

AM 11. OKTOBER UM 15 UHR  
 IN DER BÄCKEREI BEHRENS

Das Lese-Café lädt zum gemeinsamen Austausch ein!  
 Bei Kaffee und Kuchen möchten wir mit Ihnen ins  
 Gespräch über Bücher kommen. Wir stellen Ihnen  
 unsere persönlichen Lieblingsbücher vor und  
 präsentieren unsere Neuerwerbungen.  
 Kostenfrei -Voranmeldung in der Bibliothek ist  
 erwünscht.




STADTBIBLIOTHEK PLAU AM SEE  
 TEL: 038735/81344

## Ausleihen, pflanzen, Saatgut tauschen

### Saatgutbörse in der Stadtbibliothek Plau am See



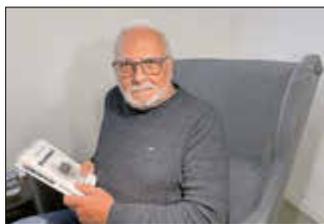
Ab sofort können in der Plauer Stadtbibliothek nicht nur Bücher ausgeliehen werden, sondern auch Saatgut! Unterstützt wird dabei die Aktion „Natur im Garten MV“, die sich für die nachhaltige ökologische Bewirtschaftung der Region einsetzt. Um die bunte Vielfalt im eigenen Garten

wachsen lassen zu können, kann die kostenfreie Saatgutbörse in der Bibliothek genutzt werden. Einfach Samentütchen aussuchen, die Pflanzensamen aussäen und pflegen, Saatgut der Pflanze einsammeln und zurück zur Bibliothek bringen. Nachhaltigkeit kann so einfach sein! Gern können Sie bereits gesammeltes Saatgut, gut verpackt und beschriftet, mitbringen und gegen ein anderes Saatgut tauschen.

Alle weiteren Infos erhalten Sie direkt in der Stadtbibliothek.

**Stadtbibliothek Plau am See**

## „Vernebelt!“ - Die Fortsetzung - Lesung mit Günter Rohwedel



Am 18. Oktober 2025 ist erneut Günter Rohwedel bei uns im Haus des Gastes. Er hat sein neues Buch „Vernebelt“ dabei und wird in der Fortsetzung von „Verschwunden“ den aktuellen Stand im Cold Case „Katrin aus Sandkrug“ berichten. Wird der Fall gelöst?

Man kann etwas hundert- oder tausendmal gelesen bzw. betrachtet haben, aber erst beim abermaligen Lesen oder Hinschauen und mit einem längeren Abstand ist man in der Lage, bestimmte Dinge richtig zu lesen bzw. zu sehen und zu verstehen. Wenn dann diese Dinge durch weitere Ermittlungen und neue Erkenntnisse gestützt werden, sind es bedeutsame Schritte auf der Suche nach der Wahrheit im Fall der 1989 verschwundenen und bis heute nicht aufgefundenen Leiche von Katrin aus Karbow Sandkrug. Hatte sich Jahrzehnte ein undurchdringbarer Nebelschleier über dieses schreckliche Verbrechen gelegt, so hat die bis heute unermüdliche Suche nach der Wahrheit, die in diesem Buch anschaulich beschrieben wird, dazu geführt, dass sich der Nebelschleier langsam lüftet und erste Teile eines Gesamtbildes erscheinen. Beschrieben werden das Wieder-Hervorholen der Altakten, der Prozess der Neubewertung sowie der Abgleich mit privaten Ermittlungsergebnissen, was zu weiteren Erkenntnissen führte. Doch bitter war es, im Laufe der kriminalistischen Analyse festzustellen, dass mir in all den Jahren ein unverzeihlich grober Fehler als Ermittler unterlaufen war.

18. Oktober 2025 um 15:00 Uhr, Haus des Gastes, Burgplatz 2, 19395 Plau am See, Eintritt: 7,00 Euro pro Person

Kartenvorverkauf in der Tourist Info Plau am See, Tel. 038735 81344 (Bibliothek) oder 038735 45678 (Tourist Info)

## Paketshop für DPD & GLS schließt Ende Oktober im Haus des Gastes

Zum 31.10.2025 stellt die Tourist Info Plau am See den Paketshop-Service für DPD und GLS ein.

Bis dahin können weiterhin Sendungen über den Paketshop im Haus des Gastes versendet oder empfangen werden. Über den genauen Zeitpunkt, bis wann Pakete noch aufgegeben werden können, informieren wir in der Oktober-Ausgabe der Plauer Zeitung sowie über Aushänge im Haus. Des Weiteren laufen derzeit Gespräche mit einem anderen Anbieter über eine Fortführung dieser Dienstleistung in Plau am See. Auch hierzu gibt es im Oktober dann hoffentlich mehr Informationen.

**Tourist Info Plau am See**

## AKTUELLE MANNSCHAFTEN DES PLAUER FC

### F-Junioren

Trainer: Mario Ebert,  
Florian Thoms, Patrick Seidel  
Jahrgang: 2017 und 2018

Fairplayliga I

### E-Junioren

Trainer: Alexander Hinz, Christian  
Linde  
Jahrgang: 2015 und 2016

KOL E-Junioren I

### D-Junioren

Trainer: Michael Lange,  
Sebastian Hausmann  
Jahrgang: 2013 und 2014

Teamsportcorner Oberliga D-Junioren St. II

### C-Junioren

Trainer: Maik Feilert,  
Andre Wohlgemuth  
Jahrgang: 2011 und 2012

KOL C-Junioren Ost

### B-Junioren

Trainer: Michael Brüggman,  
Nico Schliemann  
Jahrgang: 2009 und 2010

WEMAG-Liga B-Junioren St. I

### A-Junioren

Trainer: Sven Hoffmeister,  
Volker Hellwig  
Jahrgang: 2007 und 2008

WEMAG-Liga A-Junioren St. II

### Herren

Trainer: Andreas Marschke  
ab 18 Jahre

Kreisliga Ost

## Einsätze im August Freiwillige Feuerwehr Plau am See

Am 01.08.2025 wurden unsere Einsatzkräfte um 08:01 Uhr zur Besetzung der Wechselladerfahrzeuge HFS alarmiert. Aufgrund von Starkregenfällen drohte ein Regenrückhaltebecken im Ros-tocker Ortsteil Hinrichsdorf überzulaufen. Es bestand Gefahr für ein angrenzendes Wohngebiet.

Die Wechselladerfahrzeuge mit den Abrollbehältern HFS (Hy-trans Fire System) werden eingesetzt, um große Mengen Was-ser über eine lange Strecke zu befördern. Die beiden Fahrzeuge sind jeweils mit 2000 m F-Schlauch, einem Pumpenmodul und weiteren wasserführenden Armaturen ausgestattet. Eine Pumpe kann bis zu 4000 l Wasser pro Minute über eine lange Strecke fördern. Mit dem Einsatz eines speziellen Schaufelrads sind so-gar bis zu 8000 l Wasser pro Minute im sogenannten Lenzbe-trieb möglich.

Nachdem das oben genannte System an der Einsatzstelle ins-talliert war, zeigte sich zeitnah ein Pegelrückgang im betroffenen Regenrückhaltebecken. Für das HFS-System war dies der erste Einsatz, bei dem der sogenannte Lenzbetrieb verwendet wurde. Die Einsatzkräfte aus Plau am See wurden in den frühen Abend-stunden von anderen Kräften abgelöst.

Am 03.08.2025 wurde die Freiwillige Feuerwehr Plau am See um 06:18 Uhr zu einer großflächigen Gewässerverunreinigung von ca. 300 m<sup>2</sup> auf der Elde alarmiert. Aufgrund der zunächst angenommenen Größe der Verschmutzung alarmierte die Lei-stelle den Gefahrgutzug Ost, sowie den Erweiterten Löschzug Ost ebenfalls mit.

Als die ersten Führungskräfte der FF Plau am See den Einsatz-ort erreicht hatten, konnte schnell Entwarnung gegeben werden. Eine Gewässerverunreinigung auf der Elde war deutlich sicht-bar, jedoch waren die bereits am Einsatzort befindlichen Ein-satzmittel ausreichend. Die Einsatzkräfte des Gefahrgutzugs Ost und des Erweiterten Löschzugs Ost konnten die Anfahrt zum Einsatz abbrechen und zu ihren Standorten zurückkehren.

Unsere Einsatzkräfte legten an mehreren strategischen Stellen Ölsperren aus, um eine weitere Ausbreitung der Verschmutzung zu verhindern. Während der laufenden Einsatzmaßnahmen wur-de die Einsatzstellenverpflegung durch die Müritzfischer Plau am See, sowie die Bäckerei und Konditorei Hannes Behrens übernommen.

Zu einer weiteren Gewässerverunreinigung wurden unsere Ein-satzkräfte am 04.08.2025 um 11:46 Uhr alarmiert. Erneut brach-ten unsere Kameraden und Kameradinnen Ölsperren auf der Elde aus.

Um 14:02 Uhr erfolgte ein erneuter Einsatzalarm für unsere Ein-satzkräfte. Der Rettungsdienst forderte unsere Drehleiter für eine Patientenrettung aus einem Gebäude an.

Am 06.08.2025 ertönten unsere Funkmelder um 16:05 Uhr mit demselben Einsatzstichwort wie zwei Tage zuvor. Der Rettungs-dienst forderte unsere Drehleiter für eine Patientenrettung an. Am Einsatzort unterstützten wir beim Patiententransport.

Zu einem Baumhindernis wurden unsere Kräfte am 07.08.2025 um 19:47 Uhr in den Ortsteil Karow alarmiert. Vor Ort brach ein größerer Ast aus einer Baumkrone und blockierte eine Straße. Unter Zuhilfenahme einer Motorkettensäge konnte das Hinder-nis zügig beseitigt werden.

Am 09.08.2025 wurde die Freiwillige Feuerwehr Plau am See um 20:10 Uhr mit dem Einsatzstichwort F2-Wald/Fläche in die Ortschaft Hof Lalchow alarmiert. Noch auf Anfahrt zum Einsatz-ort erhöhte die Leitstelle das Alarmstichwort auf F3-Wald/Flä-che.

Am Einsatzort bestätigte sich die Einsatzmeldung. Auf einem landwirtschaftlichen Betriebsgelände waren zahlreiche Strohhallen einer Strohmiete in Brand geraten. Unverzüglich wurde die Brandbekämpfung mit mehreren Strahlrohren gestartet. Die Mitarbeiter des landwirtschaftlichen Unternehmens führen die

Strohmiete mit Radladern auseinander, damit unsere Einsatz-kräfte die Glutnester gezielt ablöschen konnten. Nach einiger Zeit konnten alle alarmierten Einsatzkräfte die Einsatzstelle ver-lassen und zum Standort zurückkehren. Die FF Plau am See verblieb am Einsatzort, um die restlichen Ballen der betroffenen Strohmiete abzulöschen.

Über die gesamte Einsatzdauer stellte ein erst in diesem Jahr fertiggestellter Löschbrunnen die Wasserversorgung sicher. Un-sere Einsatzkräfte waren noch bis in die späten Nachtstunden mit den Nachlöscharbeiten beschäftigt.

Wenige Stunden nachdem unsere Einsatzbereitschaft am Standort wiederhergestellt war, alarmierte uns die Leitstelle er-neut.

Am 10.08.2025 um 13:47 Uhr ertönten unsere Funkmelder mit dem Einsatzstichwort: Hilfeleistung, Katze auf Wohnhausdach. Noch während der Anfahrt zum Einsatzort wurde der Einsatz von der Leitstelle abgebrochen.

Zu einem Verkehrsunfall zwischen einem PKW und Motorrad wurden unsere Einsatzkräfte gemeinsam mit der Polizei und dem Rettungsdienst am 12.08.2025 um 17:24 Uhr alarmiert. Am Einsatzort bestätigte sich das Alarmstichwort. Vor Ort sicherten wir die Einsatzstelle gegen den fließenden Verkehr und nahmen auslaufende Betriebsstoffe auf.

Am 13.08.2025 alarmierte uns die Leitstelle um 20:11 Uhr zu einem Brandeinsatz. Gemeldet war eine Rauchentwicklung aus einer Werkstatt mit Brandgeruch. Als die ersten Einsatzkräfte am Einsatzort eintrafen, konnte das Alarmstichwort nur teilweise bestätigt werden. Es handelte sich lediglich um eine qualmende Feuertonne mit Gartenabfällen.

Am 18.08.2025 alarmierte uns die Leitstelle um 14:44 Uhr zu einer Ölspur auf der B103. Am Einsatzort war es infolge eines technischen Defekts an einem Traktor zu einer massiven Fahr-bahnverschmutzung gekommen. Wir nahmen die Betriebsstoffe auf und reinigten die Fahrbahn.

Der nächste Einsatz folgte am 23.08.2025 um 19:50 Uhr. Die Freiwillige Feuerwehr Plau am See wurde gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Ganzlin und der Polizei zu einem geken-terten Segelboot auf dem Plauer See alarmiert. Das Einsatz-stichwort konnte bestätigt werden, das betroffene Segelboot war bei unserem Eintreffen bereits vollständig gesunken. Der Boots-führer konnte vor dem Eintreffen der Feuerwehr gerettet werden. Nach umfangreichen Erkundungsmaßnahmen konnten an der Unglücksstelle keine auslaufenden Betriebsstoffe oder ähnliche Gefahren festgestellt werden. Das gesunkene Segelboot wurde Tage später von Tauchern geborgen.

Am 25.08.2025 wurden wir um 08:48 Uhr zu einem Brandeinsatz alarmiert. Am Einsatzort brannten Gartenabfälle in einem Con-tainer. Unsere Einsatzkräfte konnten das Feuer zügig löschen.

Zu einem Verkehrsunfall mit auslaufenden Betriebsstoffen wur-den unsere Einsatzkräfte am 26.08.2025 um 12:30 Uhr alarmiert. Infolge eines Wildunfalls prallte ein PKW gegen einen Baum und überschlug sich dann im Anschluss. Unsere Einsatzkräfte rich-teten einen Hubschrauberlandeplatz ein, stellten die Löschbe-reitschaft sicher, kümmerten sich um die Fahrzeugbatterie und nahmen auslaufende Betriebsstoffe auf.

Zum letzten Einsatz im vergangenen Monat wurden wir am 31.08.2025 um 01:23 Uhr alarmiert. Gemeldet war eine Türnot-öffnung für den Rettungsdienst. Als unsere Einsatzkräfte den Einsatzort erreicht hatten, war die betroffene Tür bereits öff-net worden, sodass wir den Einsatz kurze Zeit später abbrechen konnten.

Einsätze bis zum 31.08.2025: 55

**Niklas Burmeister**  
**Schriftwart FF Plau am See**

## Ferienfreizeit direkt am Ostseestrand



Seit 10 Jahren wird das Thema Ferienfreizeit bei der Jugendfeuerwehr Plau am See groß in den jährlichen Kalender eingetragen! Noer, Prora, Plön, Werbellinsee und nun ging es nach Scharbeutz in die Jugendherberge, direkt an den Ostseestrand. Am Sonntag, den 10. August reisten 32 Kinder und Jugendliche unserer Nachwuchsabteilung samt Betreuer team, 5 Transportern, einem Anhänger und unendlich vielen Koffern nach Schleswig-Holstein.

Nachdem die Mehrbettzimmer in der Jugendherberge bezogen wurden, galt es den Strand und die nähere Umgebung zu erkunden. Natürlich wurde dabei gleich das kühle Nass der Ostsee ausgiebig genutzt, denn getreu dem Motto: „Wenn Engel reisen“, meinte das Wetter es sehr gut mit uns!

Wir nutzten die Woche in Scharbeutz, um uns als Gruppe besser kennenzulernen, um Spiele durchzuführen, die wir nur gemeinsam schaffen konnten (Kooperationsspiele) und um uns neue Ziele zu setzen. In täglichen Gruppentreffen wurden genau diese Dinge besprochen und auf einem eigenen Flipchart festgehalten. Aber natürlich wurde ebenso über Programmwünsche der Jugendfeuerwehrmitglieder demokratisch abgestimmt. So besuchten wir die befreundete Jugendfeuerwehr aus unserer Partnerstadt Plön, erhielten dort eine Führung und einen Einblick in das Gerätehaus und hatten gemeinsam mit den Plöner Jugendlichen Spaß an verschiedenen Stationen (u.a. einem Wassertransport über den Kopf), die wir bewältigen mussten. Es war ein toller Nachmittag in Plön!

Weitere Programmpunkte unserer Ferienfreizeit waren sportliche Parcours am Morgen, Kinobesuch, Dünengolf, Zumba am Strand, Austoben in der Trampolinhalle, Lasertag und Fahrt zum Vogelpark in Niendorf. Die sommerlichen Temperaturen erlaubten uns täglich mehrere Gänge zum Ostseestrand, wo wir Wasserschlachten durchführten, Sandburgen bauten, Volleyball

spielten und Eis schleckten.

Den Abend verbrachten wir oft mit einer Nachtwanderung zur Seebrücke oder einem Strandabend mit lauschiger Musik. Es waren erlebnisreiche, schöne Tage in der Jugendherberge Scharbeutz, die alle Teilnehmer genossen und unser Teamgefühl enorm steigerten!



Leider werden Projekte dieser Art immer teurer und deshalb müssen wir zukünftig schauen, wie wir die entsprechenden Gelder stemmen können, um die Teilnahme allen Jugendfeuerwehrmitgliedern weiterhin zu ermöglichen, denn wir werden keine Ausgrenzung zwischen unseren Jugendfeuerwehrmitgliedern befürworten.

Bedanken möchten wir uns bei allen Personen, die unser Herzenprojekt „Ferienfreizeit“ jedes Jahr unterstützen, beim Förderverein unserer Feuerwehr, bei unserem Bürgermeister Sven Hoffmeister, bei unserem Amtswehrführer Martin Kremp, sowie bei der Stadtverwaltung Plau am See für die Bereitstellung zweier Transporter (unser logistisches Problem wäre sonst nicht zu lösen).

Außerdem geht unser größter Dank an eine Förderung durch „Demokratie leben!“ und somit einer Jury, die unseren Förderantrag als wichtig, unabdingbar und überaus positiv bewertete! Eine absolut zukunftsweisende und anerkennende Entscheidung!

Herzlichen Dank sagen die Kinder und Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Plau am See!

Es gibt nichts Schöneres als gesunde, glückliche und müde Kinder, die viel von ihrem Erlebten zu erzählen haben, am Ende der Woche wieder bei den Eltern abzugeben!

**Christin Roesch**  
Jugendfeuerwehrwartin FF Plau am See

### Nachruf

Wir nehmen Abschied von unserem Kameraden

## Löschmeister Gerold Posselt

Wir bedanken uns bei Gerold für seine in 66 Dienstjahren geleistete Arbeit im Feuerwehrwesen. Er war ein sehr engagierter Feuerwehrmann. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Den Angehörigen und Hinterbliebenen gelten unsere aufrichtige Anteilnahme und unser tiefes Mitgefühl.

Im Namen aller Kameradinnen und Kameraden  
der Freiwilligen Feuerwehr Ganzlin.

**Jens Tiemer**  
Bürgermeister

**Torsten Hanning**  
Gemeindeführer

Ganzlin, im August 2025

## Veranstaltungen im August und September 2025 in Plau am See und Umgebung

- Samstag, 20.09.2025, 10:00 Uhr**  
**Herbstfest mit Regionalmarkt**  
Pilzwanderung (ab 9:00 Uhr), Vortrag um 16:00 Uhr Karower Meiler
- Samstag, 20.09.2025, 13:00 Uhr**  
**Erntefest in Barkhagen**  
Ernteumzug ab Barkow, Programm in Plauerhagen
- Samstag, 20.09.2025, 20:00 Uhr**  
**Lampionausfahrt des Plauer Seglervereins**  
Abendzauber, Eldepromenade Plau am See
- Sonntag, 21.09.2025, 10:00 - 18:00 Uhr**  
**Kartoffelfest** im Agroneum Alt Schwerin
- Sonntag, 21.09.2025, 10:00 - 12:00 Uhr**  
**Tag des Geotops in der Lias-Tongrube**  
Führung mit fachkundiger Erläuterung  
Parkplatz Neu Schwinz
- Sonntag, 21.09.2025, 10:00 - 17:00 Uhr**  
**Handgemacht-Markt** im Bärenwald Müritz
- Mittwoch, 24.09.2025, 17:00 Uhr**  
**Vortrag „Kraniche“** von Thomas Opitz und Andreas Lehrmann mit anschließender Kranichbeobachtung mit dem Naturpark-Ranger, Karower Meiler
- Donnerstag, 25.09.2025, 11:00 - 16:00 Uhr**  
**Schaubacken im Lehmbackofen**  
Sauerteigbrote aus Roggen und Dinkel, Pizza u.a. Lehmuseum Gnevsvdorf
- Donnerstag, 25.09.2025, 15:00 Uhr**  
**Kräuterwanderung inkl. Kräutertinktur-Herstellung**  
Praxis für Gesundheitsförderung & Prävention Dammstraße 53, Plau am See
- Donnerstag, 25.09.2025, 18:00 - 19:00 Uhr**  
**Entspannung mit Klangschalen und Gong**  
Diakonie Plau, Steinstraße 94
- Freitag, 26.09. - Sonntag, 28.09.2025, 9:00 - 16:00 Uhr**  
**Antik & Flohmarkt**  
Plau Appelburg, Sprint Tankstelle an der B 103
- Samstag, 27.09.2025, 11:00 - 13:00 Uhr**  
**Stadtführung der Tourist Info Plau**  
**Haus des Gastes Plau am See**
- Samstag, 27.09.2025, 13:00 Uhr**  
**Erntefest in Ganzlin**  
Ernteumzug ab Gnevsvdorf nach Ganzlin
- Sonntag, 28.09.2025, 10:00 - 14:00 Uhr**  
**Räucherschule im Fischerhaus an der Metow**  
Erlernen Sie die Kunst des Räucherns
- Mittwoch, 01.10.2025, 19:00 Uhr**  
**Vortrag von Dr. Klaus Amman** „Ver-  
schlungene Pfade der Evolution - Die Entstehung des Homo sapiens“ Karower Meiler
- Donnerstag, 02.10.2025, 15:00 Uhr**  
**Kräuterwanderung inkl. Kräutertinktur-Herstellung**  
Praxis für Gesundheitsförderung & Prävention Dammstraße 53, Plau am See
- Freitag, 03.10.2025, 10:00 - 16:00 Uhr**  
**Herbst- und Pflanzenmarkt**  
Wangeliner Garten
- Freitag, 03.10.2025, 14:00 - 17:00 Uhr**  
**Tag der Regionen - Gemeinsam regional denken**  
Lehm als regionaler Schatz mit Führung  
Lehmmuseum Gnevsvdorf
- Freitag, 03.10.2025, 17:00 Uhr**  
**Herbstfest des SV Karow** mit Fackel-/ Laternenumzug  
Sportplatz Karow
- Samstag, 04.10.2025, 10:00 - 16:00 Uhr**  
**4. Plauer Regionalmarkt auf dem Markt mit Wohlfühlmesse im Rathaus**
- Samstag, 04.10.2025, 11:00 - 13:00 Uhr**  
**Stadtführung der Tourist Info Plau**  
Haus des Gastes Plau am See
- Samstag, 04.10.2025, 18:00 Uhr**  
**Herbstfeuer auf dem Festplatz in Leisten**
- Samstag, 04.10.2025, 18:00 Uhr**  
**Oktober Tanz** mit Recover Live-Band & Bayrisches Buffet  
BEECH Resort Plauer See, Ganzlin
- Sonntag, 05.10.2025, 13:00 Uhr**  
**Pilzwanderung**, Anmeldung 0162 1044605  
Treffpunkt: Ortkruger Weg, Plau am See  
OT Karow
- Dienstag, 07.10.2025, 16:00 - 16:30 Uhr**  
**Bilderbuchkino der Stadtbibliothek**  
Haus des Gastes Plau am See
- Donnerstag, 09.10.2025, 15:00 Uhr**  
**Kräuterwanderung inkl. Kräutertinktur-Herstellung**  
Praxis für Gesundheitsförderung & Prävention Dammstraße 53, Plau am See
- Donnerstag, 09.10.2025, 17:00 Uhr**  
**Harmonie über Höhen und Tiefen - Klangreise durch die Musikepochen** mit Ulrike Nietz (Klavier)/ Anja Lams-ter (Sopran)/ Friedemann Schneeweiß (Kontrabass) St. Marien Kirche Plau am See
- Donnerstag, 09.10.2025, 18:00 - 19:00 Uhr**  
**Entspannung mit Klangschalen und Gong**  
Diakonie Plau, Steinstraße 94
- Samstag, 11.10. - Sonntag, 12.10.2025, 9:00 Uhr**  
**Antik & Flohmarkt**  
Plau Appelburg, Sprint Tankstelle an der B 103
- Samstag, 11.10.2025, 10:00 - 15:30 Uhr**  
**Tag der Jugendfeuerwehren** mit Vorführungen und Mitmach-Stationen im Bärenwald Müritz
- Samstag, 11.10.2025, 11:00 - 13:00 Uhr**  
**Stadtführung der Tourist Info Plau**  
Haus des Gastes Plau am See
- Samstag, 11.10.2025, 15:00 Uhr**  
**Lese-Café der Stadtbibliothek** mit Neuvorstellungen  
Bäckerei Behrens
- Sonntag, 12.10.2025, 09:00 Uhr**  
**Wasservogelzählung am Plauer See**  
NABU-Ortsgruppe Plau am See
- Sonntag, 12.10.2025, 10:00 - 14:00 Uhr**  
**Räucherschule im Fischerhaus an der Metow**  
Erlernen Sie die Kunst des Räucherns
- Sonntag, 12.10.2025, 11:00 - 16:00 Uhr**  
**Räucherfest** im BEECH Resort Plauer See, Ganzlin
- Mittwoch, 15.10.2025, 17:00 Uhr**  
**Mit den Uhus durch den Abend gleiten - Seniorenbläserchor aus M-V**, Leitung: Martin Huss St. Marien Kirche Plau am See
- Donnerstag, 16.10.2025, 15:00 Uhr**  
**Kräuterwanderung inkl. Kräutertinktur-Herstellung**  
Praxis für Gesundheitsförderung & Prävention Dammstraße 53, Plau am See
- Samstag, 18.10.2025, 10:00 Uhr**  
**Wunderwelt der Pilze** - Exkursion mit Lothar Strehlow  
NABU-Ortsgruppe Plau am See
- Samstag, 18.10.2025, 11:00 - 13:00 Uhr**  
**Stadtführung der Tourist Info Plau**  
Haus des Gastes Plau am See
- Samstag, 18.10.2025, 15:00 Uhr**  
**Lesung mit Günter Rohwedel - „Vernebelte“**  
Haus des Gastes Plau am See
- Sonntag, 19.10.2025, 10:00 - 18:00 Uhr**  
**Kürbisfest** im Agroneum Alt Schwerin
- Samstag, 25.10.2025, 19:00 Uhr**  
**Schlagerparty** inkl. Büffet  
Falk Seehotel Plau am See
- Donnerstag, 30.10.2025, 15:30 - 18:00 Uhr**  
**Halloween in der Stadtbibliothek** mit Bilderbuchkino und Kürbisschnitzen oder Laternen basteln  
Haus des Gastes Plau am See

Die Auflistung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es handelt sich um der Tourist Info Plau am See vorliegende und bekannte Termine. Bitte melden Sie Ihre Veranstaltung bis zum **30. September 2025** unter Tel. 038735 45678 oder [info@plau-am-see.de](mailto:info@plau-am-see.de)

## Vortrag von Dr. Klaus Ammann „Verschlungene Pfade der Evolution - Die Entstehung des Homo sapiens“

Unsere Erde ist etwa 4,5 Milliarden Jahre alt. Schon bald nach ihrer Entstehung entwickelte sich auf ihr erstes Leben - und zwar in einer aus heutiger Sicht ausgesprochen unwirtlichen Umgebung. Das Leben selbst war es, das aus der unwirtlichen Umgebung einen für höheres Leben geeigneten Wohnort machte. Die Lebensbedingungen auf unserem Planeten sind in ständigem Wandel - meist langsam, selten aber auch abrupt. Dieser Wandel ist der Motor für die Entstehung der Arten (Evolution).

Der Referent Dr. Klaus Ammann vom Arbeitskreis Sternfreunde Lübeck e.V. war bereits 2024 zu Gast im Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide und begeisterte seine Zuhörer mit einem mitreißenden und tiefgründigen Vortrag über die wechselvolle Geschichte unseres Planeten. Sein diesjähriger Vortrag am 1. Oktober 2025 setzt diese Geschichte fort und wirft einen spannenden Blick auf die Evolution und die Entstehung des Menschen. Der Vortrag im Naturparkzentrum Karower Meiler beginnt 19:00 Uhr und kostet 5,00 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Komödiantische Weihnachtslesung der Burgfestspiele zum Nikolaus

### Weihnachten - die besinnlichste Zeit des Jahres...

Es ist die Zeit zwischen knisterndem Kaminfeuer und leuchtenden Kinderaugen, überfüllten Kaufhäusern, gereizten Autofahrern und gestressten Familienmitgliedern. Und es ist Zeit für eine Rückkehr der Crew, die Plau am See in diesem Sommer mit seinen Shows auf dem Burghof begeistert hat.

Begleiten Sie die drei Darsteller ca. 120 Minuten (inkl. Pause) bei einer komödiantischen Lesung durch diese besinnliche und turbulente Weihnachtszeit. Erleben Sie auch die ein oder andere mit einem Augenzwinkern gesungene weihnachtliche Überraschung!

Mit: Jacqueline Batzlauff, Manuel Ettelt und Christian D. Traibert

**Termine:** 06.12.2025 um 18.00 Uhr &  
07.12.2025 um 15.30 Uhr

**Ort:** Rathausaal Plau am See

**Kartenpreis pro Person:** 27,20 Euro / ermäßigt 25,00 Euro

**Karten sind ab sofort nur im Vorverkauf** in der Tourist Info Plau am See (Haus des Gastes, Burgplatz 2) erhältlich - Tel: 038735 45678.

Es steht eine begrenzte Anzahl an Sitzplätzen zur Verfügung.



## Vortrag im Karower Meiler und Exkursion zu einem Kranich-Schlafplatz. Mit den Kranich-Spezialisten Andreas Lehrmann und Thomas Opitz

Es wird wieder kühler, allmählich sammeln sich die einheimischen Kraniche für ihren Zug nach Süden. Passend dazu gibt es im Naturparkzentrum Karower Meiler am Mittwoch, dem 24. September, um 17:00 Uhr einen Vortrag des Kranich-Spezialisten Andreas Lehrmann. Anschließend geht es mit eigenem PKW zu den Langenhägener Seewiesen. In diesem Naturschutzgebiet im Westen des Naturparks Nossentiner/Schwinzer Heide sammeln sich die Kraniche mit beindruckendem Trompeten abends am Schlafplatz. Der Kranich-Spezialist Thomas Opitz wird die Tour begleiten.

Vortrag und Exkursion kosten 5,00 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte denken Sie an warme Kleidung und ein Fernglas. Ein eigener PKW ist erforderlich (ggf. sind auch Fahrgemeinschaften möglich).

## Herbst- und Pflanzenmarkt am Tag der Einheit im Wangeliner Garten glänzt mit kultivierter Vielfalt

### Mit Kind und Kegel zu Keramik, Kunst und Käse

Am 3. Oktober lädt der Wangeliner Garten zum beliebten Herbst- und Pflanzenmarkt ein. Gärtnereien und Kunst-Handwerkende der Region bieten von 10 bis 16 Uhr ihre Waren feil. Ob Kräuter, Keramik oder Käse, der beliebte Markt glänzt mit kultivierter Vielfalt. Nach dem Erfolg beim letzten Markt werden auch hiesige Schmuck-Gestalter:innen wieder dabei sein. Das Tur Tur Theater führt sein neues Stück „Die Liebe zu den drei Orangen“ auf. Für Kind und Kegel gibt es Märchen und die Abenteuerwelt rund um den Maulwurfshügel und den Pustebumen-Abenteuerspielplatz zu erkunden. Auf Führungen durch den Garten tauchen Interessierte tiefer in die Geheimnisse des Wangeliner Kleinods ein. Schließlich glänzt der Herbstmarkt auch dieses Mal mit dem schon legendären Basar hausgemachter Kuchen aus Wangelin. Wildbratwürste und eine Pink Banana Kessel-Suppe runden das kulinarische Angebot ab. Der Eintritt ist frei.

Der 3. Oktober ist auch die letzte Gelegenheit des Jahres, das Lehmuseum Gnevsdorf mit seiner Sonderschau „KASBAH CAID ALI EL JADIDA - 25 Jahre Sanierung einer marokkanischen Lehmurg“ zu besichtigen. Anlässlich des am 3. Oktober begangenen Tags der Region ist der Eintritt frei.

wangeliner-garten.de

lehmuseum.de

Holger Miska

kurz & bündig

presse- & öffentlichkeitsarbeit für ngo & co

+49 15678 140 562

112@krzndbndg.de



Foto: Holger Miska

## Burgweihnacht vom 12. - 14. Dezember 2025 in Plau am See

Die Burgweihnacht kehrt nach Plau am See zurück. Weihnachtliche Stimmung auf dem Burghof mit jeder Menge Aktionen für Klein und Groß. Insbesondere der Samstag steht ganz im Zeichen der Kinder mit vielen tollen Angeboten. Der Weihnachtsmann wird natürlich neben der Weihnachtsstraße auch auf dem Burghof vorbeischaun. Highlight am Samstagabend wird eine Feuershow.

Dazu wird das Burghofgelände mit Licht und Dekoration in weihnachtliche Atmosphäre getaucht.

Mehr Details verraten wir in der nächsten Ausgabe der Plauer Zeitung.

Öffnungszeiten:

Freitag: 17.00 Uhr - 22.00 Uhr  
Samstag: 11.00 Uhr - 24.00 Uhr  
Sonntag: 11.00 Uhr - 16.00 Uhr

Tourist Info Plau am See, Burgplatz 2, 19395 Plau am See, Tel. 038735 45678, info@plau-am-see.de

## Einladung zur Jahresversammlung 2025 der Jagdgenossenschaft Gnevsdorf

### Tagesordnung

1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
2. Kassenbericht
3. Entlastung des alten Vorstandes
4. Neuwahl des Vorstandes
5. Sonstiges und Diskussion

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Bestätigung der Teilnahme unter der Telefonnummer 038737 20554.

Datum: 17.10.2025  
Uhrzeit: 18:00 Uhr  
Ort: Gaststätte „Lokal 103“ in Ganzlin

Der Vorstand  
i. A. M. Henke

## Was plant der Kulturausschuss der Gemeinde Ganzlin für das letzte Quartal des Jahres ...

Der Sommer neigt sich dem Ende und der Herbst kommt mit großen Schritten auf uns zu. Da sollte man schon mal in Richtung Weihnachten oder Jahresende schauen. Auch wir im Kulturausschuss haben schon die eine oder andere Veranstaltung für diese Zeit geplant. Dieses Jahr möchten wir erstmalig alle Bürger unserer Gemeinde zu einer Fahrt zum Rostocker Weihnachtsmarkt einladen. Wer bei dieser Fahrt dabei sein möchte, sollte sich unbedingt den 28.11.2025 vormerken. Die Fahrt wird ca. 16:00 Uhr starten. In diesem Jahr haben wir für unsere Senioren etwas Besonderes geplant. Wir möchten am 06.12.2025 mit ihnen zu einem wunderschönen und einzigartigen Weihnachtskonzert nach Balow fahren. Während der Veranstaltung wird es Kaffee und Kuchen geben. Hier wird die Fahrt um 12:30 Uhr los gehen. Die Anmeldungen für beide Fahrten werden im Oktober starten. Genaueres können Sie in den Schaukästen erfahren. Wir hoffen auf viele Fahrgäste aus unserer Gemeinde. Sollten bei den Fahrten noch freie Plätze sein, dürfen auch gern wieder Gäste aus der näheren Umgebung mitfahren.

### Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales

## Brauereiführung



2. Führung  
WER KOMMT MIT?  
14.11. 16:00  
**LÜBZER**

Der Kulturausschuss Barkhagen lädt alle Interessierten der Gemeinde zu einer Brauereiführung mit anschließender Verkostung und Abendessen ein.

**Achtung !! Terminänderung !!**

Wann: 14.11.2025  
16:00 Uhr  
Wo: Brauerei Lübz

Die An- und Abreise liegt in Eigenverantwortung.  
Um Anmeldung wird gebeten bis zum 15.09.2025 bei Susann Valentin (01726012903).  
Teilnahme ab 18 Jahren!

Ihr Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Barkhagen

### ACHTUNG! Terminänderung!

Liebe Einwohner Barkhagens,

leider müssen wir die 2. Führung in der Lübzer Brauerei verschieben. Melden Sie sich bitte erneut bei Frau Susann Valentin an oder ab. Wir danken für Ihr Verständnis.

Ihr Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Barkhagen



VERANSTALTUNGEN  
IN DER GEMEINDE  
GANZLIN

27.09. AB 13.00 UHR	ERNTEFEST ORT: GANZLIN VERANSTALTER: GEMEINDE
02.10. AB 17.00 UHR	HERBSTFEUER ORT: WENDISCH PRIBORN VERANSTALTER: GEMEINDE
04.10. AB 17.00 UHR	HERBSTFEUER MIT LATERNENUMZUG ORT: GANZLIN VERANSTALTER: GSV
07.11. 18.00 UHR	SPIELEABEND ORT: LOKAL 103 IN GANZLIN VERANSTALTER: GEMEINDE
11.11. 17.00 UHR	MARTINSFEUER ORT: GANZLIN VERANSTALTER: KITA UND KIRCHGEMEINDE

INFO@GANZLIN.DE (038737) 20201



# ERNTEFEST DER GEMEINDE GANZLIN

## 27. SEPTEMBER 2025

**13.00 Uhr** Erntedankgottesdienst  
in der Kirche Gnevsvorf

**14.00 Uhr** Start des Ernteumzugs in  
Richtung Wangelin,  
Retzow, Ganzlin

**15.30 Uhr** Gemeinsame Kaffeetafel  
im Lokal 103 mit zünftiger  
Blasmusik

**ca. 17.00 Uhr** Gegrilltes

Info@ganzlin.de

## Halloween-Herbstfeuer - Einladung zum schaurig schönen Abend

Am **30.10.2025** laden wir alle großen und kleinen Gruselfans herzlich zu unserem Halloween-Herbstfeuer ein.

Ab 17 Uhr erwartet euch auf dem Dorfgemeinschaftsplatz in Plauerhagen ein stimmungsvolles Feuer, herbstliche Köstlichkeiten und ein gemütliches Beisammensein.

Für die Kinder gibt es spannende Halloween-Aktionen und natürlich darf auch, jeder der möchte, sich verkleiden - ob Hexe, Gespenst oder Kürbiskönig, jeder ist willkommen! Und wenn das richtige Halloween Make-Up nicht zu Hause ist, kann sich jeder der will auch vor Ort schminken lassen.

Ab 18:30 Uhr wird es dann gruselig auf unserem Laternenumzug. Lasst euch überraschen, was wir für euch vorbereitet haben.

Bei heißen und kalten Getränken, kleinen Snacks und der warmen Feueratmosphäre wollen wir gemeinsam den Herbst feiern und die Geister der Nacht begrüßen.

Ab 20 Uhr wird dann ein DJ für gute Laune sorgen.

Kommt vorbei, bringt Familie, Freunde und gute Laune mit - wir freuen uns auf einen schaurig-schönen Abend mit euch!

**Euer Förderverein aus Plauerhagen.**



Der Förderverein Plauerhagen  
lädt alle herzlich ein zum

# Halloween- Feuer

**Donnerstag, 30. Oktober**

**17:00 - Eröffnung**  
**18:30 - Laternenumzug**  
**ab 20:00 - Tanz mit DJ**



## Amtliche Bekanntmachungen des Amtes Plau am See

### Bürgerinnen- und Bürgersprechstunde des Bürgermeisters und des Amtsvorstehers

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
der nächste Termin für die Bürgerinnen- und Bürgersprechstunde **des Bürgermeisters im Rathaus (Markt 2) ist Dienstag, der 30. September von 17:00 bis 18:00 Uhr.**

Zu dem oben genannten Termin haben Sie die Möglichkeit auf einen individuellen und vertraulichen Austausch mit mir. Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bitte ich Sie, sich unter folgenden Kontaktdaten anzumelden: Telefon: 038735 494-17 oder E-Mail: info@amtplau.de. Selbstverständlich können Sie sich auch außerhalb dieser Sprechstunden vertrauensvoll an mich wenden und Termine mit mir vereinbaren.

**Ihr Sven Hoffmeister  
Bürgermeister**

Die Bürgerinnen- und Bürgersprechstunde **des Amtsvorstehers im Amtsgebäude (Dammstr. 33, Raum A 3.02) ist immer dienstags von 15:00 bis 17:00 Uhr.**

**Ihr Klaus Baumgart  
Amtsvorsteher**

### Hinweis zu persönlichen Gratulationen des Bürgermeisters oder des Bürgervorstehers zu Alters- und Ehejubiläen in der Stadt Plau am See

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Plau am See, wir möchten Ihnen gerne anbieten, dass der Bürgermeister, der Bürgervorsteher oder deren Stellvertreter/innen zu folgenden Jubiläen persönlich Glückwünsche übermitteln:

- zum 90., 95. und ab dem 100. Geburtstag jährlich
- ab dem 60. Hochzeitstag alle 5 Ehejahre

Sofern Sie einen persönlichen Besuch in Anspruch nehmen wollen, melden Sie sich bitte spätestens 4 Wochen vor dem Geburtstag oder Ehejubiläum im Sekretariat des Bürgermeisters unter 038735 494-17 oder per E-Mail an info@amtplau.de.

**Dirk Tast  
Bürgervorsteher**

**Sven Hoffmeister  
Bürgermeister**

## Bekanntmachung über die Versteigerung von Fundsachen

Am Mittwoch, den 24.09.2025 findet um 13:00 Uhr im Bauhof der Stadt Plau am See, Zarchliner Weg 16, 19395 Plau am See, eine öffentliche Versteigerung von Fundfahrrädern statt.

Gemäß § 980 BGB können Eigentumsansprüche bis zum 09.09.2025 beim Fundbüro geltend gemacht werden. Nach Ablauf der Frist erlöschen alle Ansprüche und die Fundgegenstände werden am 24.09.2025 öffentlich versteigert.

### Fundbüro Plau am See

Dammstr. 33, Zimmer A 1.01

19395 Plau am See

Telefon: 038735 494-36

E-Mail: info@amtplau.de

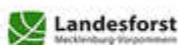
Zu beachten ist, dass die Fahrräder weder auf Funktionalität noch Beschädigung geprüft werden. Es handelt sich teilweise um nicht fahrtüchtige und reparaturbedürftige Fahrräder. Es wird weder eine Garantie noch Gewährleistung gegeben. Ein Umtausch oder Rücktritt vom Kauf ist nicht möglich.

Plau am See, den 10.07.2025

gez. E. Salewski  
Amtsleiter Ordnungsamt

## Ende der amtlichen Bekanntmachungen

### Landesforstanstalt MV präsentiert auf ihrer Internetseite neues Online-Tool zur Baumartenwahl im Klimawandel



Angesichts der zunehmenden Herausforderungen durch den Klimawandel hat die Landesforstanstalt Mecklenburg-Vorpommern an der Entwicklung des neuen

Online-Tools „EVA-Baumartenwahl“ mitgewirkt. Das digitale Tool soll Waldbesitzern und Interessierten im Land eine datengestützte Entscheidungsgrundlage für die Wahl geeigneter Baumarten bieten.

Das Projekt „Evidenzbasierte Anbauempfehlung im Klimawandel“ (kurz: EVA) entstand in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, der Universität Greifswald und dem Bundesforschungszentrum für Wald (BFW) in Österreich und dem Forstlichen Versuchswesen der Landesforstanstalt Mecklenburg-Vorpommern. Das Online-Tool bietet Empfehlungen zu 30 Baumarten anhand von drei Schlüsselfaktoren: Klimarisiko, Wachstumspotenzial und Herkunft.

Das Tool ermöglicht es Nutzern, eine Region auf einer Deutschlandkarte auszuwählen. Anschließend werden das Klimarisiko und das Wachstumspotenzial der Baumarten im Jahre 2100 für diese Region visualisiert. Ampelfarben zeigen das Klimarisiko an: Grün steht für ein geringes Risiko, Gelb für ein mittleres und Rot für ein hohes Risiko. Auch eine Empfehlung, welche Herkunft erfolgsversprechend ist, gibt das Tool aus.

#### Wichtiger Hinweis: Lokale Beratung bleibt unerlässlich

Dr. Eric A. Thurm, Wissenschaftler im Forstlichen Versuchswesen (BT FVI) der Landesforstanstalt MV, erläutert: „Die Kombination aus Risiko, Herkunft und Wachstum bietet ganz neue Möglichkeiten in der waldbaulichen Planung. Dadurch können Waldinteressierte, auch ohne forstliche Ausbildung, einen Eindruck gewinnen, welche Baumarten in MV auch im Jahre 2100 noch klimastabil sind. Man bedenke, ein heute gepflanzter Baum wäre dann erst 75 Jahre.“

Vorerst werden die Baumartenempfehlungen noch für Wuchsbezirke zusammengefasst. Das Modell soll eine erste Orientierungshilfe sein und Startpunkt für ein Beratungsgespräch mit einem Forstamt der Landesforstanstalt MV, dann zu einem konkreten Waldstandort. „Die Beratung vor Ort berücksichtigt zusätzliche Faktoren wie die spezifischen Bodenverhältnisse, Naturschutzaspekte und lokale Gegebenheiten, die die Mo-

delle noch nicht abbilden können.“ sagt Dr. Eric A. Thurm. Und dennoch ist das neu EVA Online-Tool ein Meilenstein, der auch forstlichen Experten zeigt, wie drastisch der Einfluss des Klimawandels auf ihre heimischen und nichtheimischen Baumarten sein könnte.

#### Zusammenarbeit und Zukunftsperspektiven

Das Projekt wurde aus dem Waldklimafonds durch die Fachagentur für Nachwachsende Rohstoffe (FNR) gefördert. Der Leiter des Betriebsteil Forstplanung/Versuchswesen/Informationssysteme (BT FVI) Jörn Luboeinsky betont: „Die Entwicklung des Online-Tools ist ein gutes Beispiel für die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen den Forschungseinrichtungen der Bundesländer und unterstreicht die Wichtigkeit der forstlichen Forschungsförderung durch den Bund.“

Anna Wöhlbrandt, hat seit 2023 in dem Projekt EVA gearbeitet und ist aktuell schon mit einem neuen Forschungsprojekt zur Baumartenwahl beschäftigt - RE-ENFORCE. Diesmal ein europäischer Forschungsverbund, der sich mit den immer häufiger auftretenden Störungen in Wälder wie Waldbrand, Sturm und Kalamitäten beschäftigt. „Mich beschäftigt insbesondere welche ungeplanten Störungen noch auf unsere Wälder einwirken.“ Die Landesforstanstalt bleibt also auch in Zukunft noch an dem Thema „MV's Wälder von morgen“.

Den Zugriff auf das „EVA Baumartenwahl“ Online-Tool bekommt man frei unter anderem auf der Seite der Landesforstanstalt.

<https://www.wald-mv.de/landesforst-mv/projekte/forschungsprojekte/eva/>

Die Landesforstanstalt M-V ist die untere Forstbehörde für den Gesamtwald Mecklenburg-Vorpommerns, sowie Eigentümer und Bewirtschafter von rund 193.000 Hektar Landeswald. Neben den betrieblichen Tätigkeiten, erfüllt die Landesforst M-V mit ihren rund 1.000 Mitarbeitern eine Vielzahl hoheitlicher Aufgaben, wie die Beratung und Betreuung von Privatwald, Naturschutz im Wald, Ausbildung, Waldpädagogik und Bildung für nachhaltige Entwicklung. Mit ihren 29 Forstämtern und 191 Revieren ist sie der bedeutendste Ansprechpartner zum Thema Wald vor Ort.

**Landesforstanstalt Mecklenburg-Vorpommern**  
Pressestelle  
Fritz-Reuter-Platz 9  
17139 Malchin

#### Bereitschaftstelefonnummer Bauhof

0170 5758760

#### Störungsmelder Straßenbeleuchtung

Wenn Ihnen eine defekte, blinkende oder zerstörte Straßenlampe auffällt, melden Sie diese bitte mit Angabe der Örtlichkeit an folgende E-Mailadresse: [strassenbeleuchtung@amtplau.de](mailto:strassenbeleuchtung@amtplau.de)

#### Bereitschaftstelefonnummer der Kläranlage

Bei Schäden bzw. Störungen der Abwasserentsorgung informieren Sie bitte die Kläranlage unter: **0172 3458133**

Dies betrifft Störungen, die durch austretendes Abwasser in der Kanalisation auftreten und Unfälle mit Gefahrenstoffen, wie Öl oder Benzin, sowie vergleichbare Störungen, die die Gefahr einer Gewässerverunreinigung, einer Explosion im Kanalnetz oder andere Störungen der Abwasserentsorgung.

## LEKA MV bietet Online-Schulung zu Schall und Schattenwurf von Windenergieanlagen



Die Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern (LEKA MV) lädt Kommunalvertreter\*innen und Interessierte zu einer kostenfreien Online-Schulung ein, die am 30. September 2025 von 16:30 bis 18:00 Uhr stattfindet.

Im Mittelpunkt stehen die Themen Schallimmissionen und Schattenwurf von Windenergieanlagen - zwei Aspekte, die in Genehmigungsverfahren und in der öffentlichen Diskussion eine wichtige Rolle spielen.

### Programm und Austausch

- Begrüßung: Jonathan Metz, Kommunalberatung LEKA MV
- Impulsvortrag „Lärm und Schattenwurf“: Christian Hoffmann (WIND-consult - Ingenieurgesellschaft für umweltschonende Energiewandlung mbH)
- Fragerunde

Neben dem Fachvortrag bietet die Schulung ausreichend Gelegenheit für Rückfragen und den Austausch von Erfahrungen.

Damit erhalten Kommunen und Interessierte praxisnahes Wissen und die Möglichkeit, sich mit Fachleuten und Kolleg\*innen aus anderen Gemeinden zu vernetzen.

Die Veranstaltung ist die dritte Schulung rund um das Thema Windenergie der LEKA MV in diesem Jahr. Bereits im Frühjahr fanden zwei Termine zu den Themen Recycling und Repowering statt, deren Aufzeichnungen in der Mediathek der LEKA MV unter [www.leka-mv.de/mediathek](http://www.leka-mv.de/mediathek) verfügbar sind. Im Herbst folgt eine vierte Schulung mit dem Schwerpunkt Windenergie & Artenschutz.

### Anmeldung

Die Anmeldung zur Schulung ist ab sofort online unter [www.leka-mv.de/termine](http://www.leka-mv.de/termine) möglich. Die Schulung ist kostenfrei und findet online via Zoom statt.

### Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern GmbH

Gitte Balkwitz

Leitung Kommunikation

Bertha-von-Suttner-Straße 5| 19061 Schwerin



**Wir gratulieren zum Geburtstag  
in der Zeit vom 20.09. bis 17.10.2025**

### Plau am See

Frau L. Hübler	zum 95. Geburtstag
Herrn H. Neubecker	zum 90. Geburtstag
Herrn H. Schmidt	zum 90. Geburtstag
Herrn E. Weihsert	zum 90. Geburtstag
Herrn J. Damm	zum 90. Geburtstag
Frau E. Müller	zum 85. Geburtstag
Frau B. Biedermann	zum 85. Geburtstag
Herrn M. Storm	zum 75. Geburtstag
Herrn D. Nehring	zum 75. Geburtstag
Frau P. Ex	zum 75. Geburtstag
Herrn W. Tönse	zum 75. Geburtstag
Frau I. Hannemann	zum 75. Geburtstag
Frau G. Maier	zum 75. Geburtstag
Herrn E. Andrees	zum 75. Geburtstag
Herrn G. Erdmann	zum 70. Geburtstag
Herrn K. Swienty	zum 70. Geburtstag
Herrn H. Gründemann	zum 70. Geburtstag
Herrn K. Dahlke	zum 70. Geburtstag

### Gemeinde Barkhagen

Frau S. Mütze	zum 75. Geburtstag
Herrn E. Dietel	zum 75. Geburtstag
Frau R. Neupauer	zum 70. Geburtstag

### Gemeinde Ganzlin

Frau G. Bähr	zum 95. Geburtstag
Frau C. Winter	zum 90. Geburtstag
Frau G. Schubert	zum 85. Geburtstag
Herrn H. Peters	zum 85. Geburtstag

**Herzlichen Glückwunsch!**



## Schuldner-/ Verbraucherinsolvenzberatungsstelle

Beratungsstelle Plau am See, Kinder- und Jugendzentrum, Steinstr. 96, 19395 Plau am See an folgenden Sprechtagen nach Vereinbarung:

**30. September und 14. Oktober 2025**

Postanschrift: Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle des OV Lübz und Umgebung e.V., Benziner Chaussee 1, 19386 Lübz, Telefon: 038731 24609 oder 038731 56533



**Wir gratulieren  
zum 60. Ehejubiläum!**

**Monika und Nikolaus Krämer**

Herzlichen Glückwunsch!

**Klaus Baumgart**  
Amtsvorsteher

**Jens Tiemer**  
Bürgermeister



**Wir gratulieren  
zum 50. Ehejubiläum!**

**Ingelore und Hans-Dieter Kreusel**

**Jutta und Harry Fiedler**

Herzlichen Glückwunsch!

**Dirk Tast**  
Bürgermeister

**Sven Hoffmeister**  
Bürgermeister

## Wir trauern um

Lilli Baumann  
Klaus-Dieter Friebe  
Dieter Karmoll

Sabine Krohn  
Helga Kunde  
Angret Kusel

Ursula Loges  
Heinz Mansfeld  
Heini Mühlnickel

Erich Parlowski  
Josef Rasl  
Heinrich Schröte

### Ev.-Luth. Kirchengemeinde Plau am See/Barkow



- Sa. 20.09. 13:00 Uhr Erntezug von Barkow  
nach Plauerhagen  
14:30 Uhr offenes Singen  
in der Kirche Plauerhagen
- So. 21.09. 10:00 Uhr Gottesdienst
- Mo. 22.09. 19:00 Uhr Bibelkreis
- So. 28.09. 10:00 Uhr Gottesdienst
- Sa. 04.10. ab 10:30 Uhr Kirchengemeinde  
auf dem Plauer Regionalmarkt
- So. 05.10. 10:00 Uhr Erntedank-Gottesdienst  
mit Posaunenchor
- Mo. 06.10. 19:00 Uhr Bibelkreis
- Do. 09.10. 17:00 Uhr Konzert  
„Harmonie über Höhen und Tiefen“
- Fr. 10.10. 17:00 Uhr Kinder-Erntedank
- So. 12.10. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
- Mi. 15.10. 17:00 Uhr „Mit den UHUs durch den Abend“  
Seniorenbläser MV

Alle Konzerte und Veranstaltungen sind eintrittsfrei, Spenden werden erbeten.

Die Zeiten für Christenlehre, Konfirmanden und kirchenmusikalische Gruppen und Chöre sowie weitere Veranstaltungen und wissenswerte Nachrichten aus der Plauer und Barkower Kirchengemeinde sind im Gemeindeblatt „mittendrin“ und auf der Homepage der Kirchengemeinde veröffentlicht.

Kontakt Kirchengemeinde:

Telefon: 038735 40200, Mail: [plau@elkm.de](mailto:plau@elkm.de)

Web: [www.kirche-plau.de](http://www.kirche-plau.de), Instagram: @kirche\_plau

### Katholische Gemeinde St. Paulus - Hl. Birgitta

Plau am See, Markt 13

#### Sonntag:

8.30 Uhr Gottesdienst

#### Wochentag:

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat 14.00 Uhr Hl. Messe

#### Frauenkreis:

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat 14.30 Uhr im Gemeinderaum

#### Termine:

21.09.2025, 10.30 Uhr Festgottesdienst in Goldberg, in Plau keine Messe 5.10.2025, 8.30 Uhr Erntedank anschl. Frühstück

#### Fahrdienst:

Wer aus der Reha-Quetzin zum Sonntagsgottesdienst abgeholt werden möchte, bitte melden bei Familie Nolte: 038735-42081

### Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gnevdsdorf/Karbow

#### Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen:

- 24.9. 14:00 Uhr: Seniorennachmittag Dorfgemeinschaftshaus Kreien
- 27.9. 13:00 Uhr: Gottesdienst zu Erntedank, Kirche Gnevdsdorf
- 30.9. 14:30 Uhr: Seniorennachmittag Pfarrhaus Gnevdsdorf
- 12.10. 14:00 Uhr: Feier zur Fertigstellung des Glockenturmes in Kreien

Beginn mit Andacht in der Kirche, danach Kaffee und Kuchen im Dorfgemeinschaftshaus

Angebote für Kinder und Jugendliche s. Gemeindebrief.

Rita Wegner, Pastorin, Steinstraße 18, 19395 Gnevdsdorf

Telefon: 038737 20263, [gnevdsdorf-karbow@elkm.de](mailto:gnevdsdorf-karbow@elkm.de); [www.kirche-mv.de/gnevdsdorf-karbow.de](http://www.kirche-mv.de/gnevdsdorf-karbow.de)

#### Anzeigenteil

# IN SACHEN WERBUNG BERATE ICH SIE.

## SABINE BAETCKE

Tel: 0171/971 57-36 • E-Mail: [s.baetcke@wittich-sietow.de](mailto:s.baetcke@wittich-sietow.de)



### LINUS WITTICH Medien KG

Röbeler Straße 9  
17209 Sietow  
[www.wittich-sietow.de](http://www.wittich-sietow.de)



# FLY & HELP SAGT DANKE!



## 1000 SCHULPROJEKTE SEIT 2009

**MIT GROSSER DANKBARKEIT  
FEIERN WIR DIE ERÖFFNUNG  
UNSERER 1000. FLY & HELP-  
SCHULE WELTWEIT!**

Was als Vision begann, wurde durch Ihre Unterstützung Wirklichkeit: Bildung für hunderttausende Kinder in Afrika, Asien und Lateinamerika! Unser tief empfundener Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern, die unsere Arbeit seit Jahren mit Herz und Vertrauen begleiten und möglich machen. Ohne Sie wäre dieser Meilenstein nicht möglich gewesen. Gemeinsam geben wir Kindern eine Zukunft – und machen weiter!



Reiner Meutsch,  
Gründer der Stiftung FLY & HELP

„1000 Schulen – ich bin überwältigt, was wir gemeinsam in 16 Jahren erreicht haben! Jede Schule steht für hunderte strahlende Kinderaugen und ich bin jedes Mal tief bewegt, wenn ich deren Lebensfreude und Dankbarkeit bei einer Schuleröffnung erlebe!“

### Spendenkonto:

Westerwald Bank eG  
IBAN: DE94 5739 1800 0000 0055 50  
BIC: GENODE51WW1

Alle Spendengelder kommen 1:1 den Bildungsprojekten zugute, da Reiner Meutsch alle Kosten der Stiftung privat übernimmt bzw. diese durch Sponsoren finanziert werden.

Vielen Dank auch an LINUS WITTICH, die uns diese Anzeige kostenfrei zur Verfügung stellt, damit wir uns bei Ihnen bedanken können!



*Sehen Sie hier unser Imagevideo!*

[www.fly-and-help.de](http://www.fly-and-help.de)



## Hospiz ist für alle da

- Anzeige -

### Die Hospiz- und Palliativbewegung setzt sich für gesellschaftliche Vielfalt ein

(djd). Seit den Anfängen der Hospizbewegung in den 1980er Jahren begleitet die Hospiz- und Palliativbewegung Menschen in ihrer letzten Lebensphase – grundsätzlich unabhängig von Herkunft, Religion, Hautfarbe, sexueller Orientierung, sozialem Status oder Lebensweise. Das Thema Vielfalt gewinnt für den Deutschen Hospiz- und Palliativverband (DHPV) immer mehr an Bedeutung, weil in der Gesellschaft Ausgrenzung, Rassismus, Antisemitismus, Queerfeindlichkeit und soziale Ungleichheit keine Randphänomene mehr sind. "Vor diesem Hintergrund wollen wir zeigen: Erstens sind Hospizarbeit, Palliativversorgung und Trauerbegleitung für alle Menschen

da, egal, woher sie kommen und welchen Hintergrund sie mitbringen. Und zweitens sind im hospizlichen Ehrenamt alle Menschen willkommen und erwünscht", betont Prof. Winfried Hardinghaus, Vorsitzender des DHPV.

### Haltung zeigen, Unterschiede sehen und sie aushalten

Der Verband setzt dabei auf den Mut, sich zu öffnen – für andere Lebensrealitäten, für neue Perspektiven, für das, was vielleicht manchmal fremd wirkt. Und dass die Menschen Haltung zeigen, gerade in einer Zeit, in der Menschenrechte und Mitmenschlichkeit wieder verhandelbar erscheinen. Vielfalt heißt dabei nicht, alles gleich zu machen, sondern Unterschiede zu sehen und sie auszuhalten. Tatsächlich, so der DHPV, gibt es Gruppen, die

in der hospizlichen Begleitung und palliativen Versorgung bisher nur wenig sichtbar sind, etwa Menschen mit internationaler Biografie oder mit Behinderungen, queere Menschen, Menschen im Strafvollzug, geflüchtete, wohnungslose oder arme Menschen oder solche mit nicht-christlichem Glauben. Und das, obwohl diese Menschen genauso sterben, trauern, hoffen und fürchten wie alle anderen.

### Viele bundesweite Angebote beim Welthospiztag am 11. Oktober 2025

Den diesjährigen Welthospiztag am 11. Oktober hat die

DHPV unter das Motto "Hospiz - Heimat für alle" gestellt. Damit soll Solidarität mit geflüchteten Menschen gezeigt, die Willkommenskultur und die klare Positionierung gegen Rassismus betont und zugleich Vielfalt im Sinne von Interkulturalität im Ehrenamt thematisiert werden. Eine Deutschlandkarte unter [www.dhpv.de](http://www.dhpv.de) bietet einen Überblick über die Hospizdienste und -einrichtungen, die am Welthospiztag an Infoständen, bei Tagen der offenen Tür, Filmaufführungen, Lesungen, Konzerten, Gottesdiensten und vielem mehr über die Möglichkeiten von Hospizarbeit und Palliativversorgung sowie das hospizliche Ehrenamt informieren werden.

**Jetzt neu:  
Das Trauerportal von  
LINUS WITTICH**

Schalten oder finden Sie tagesaktuell Traueranzeigen, Nachrufe und Dank-sagungen oder entzünden Sie eine Kerze unter [trauer-regional.de](http://trauer-regional.de)



**4**  
Steinmetzbetrieb  
**TOM NITZ**

**MARMOR • GRANIT  
SANDSTEIN**

aus eigener Produktion:  
Grabmale, Einfassungen

**für den Baulichen Bereich**

Fensterbänke, Treppenstufen  
Waschtischplatten  
Küchenarbeitsplatten  
Aufsägen, Schleifen,  
Polieren und Beschriften  
von Findlingen

**Steinmetzmeister  
TOM NITZ**

17207 Röbel/Müritz  
Glienhofweg 6a  
Tel. 039931 50906  
[info@nitz-naturstein.de](mailto:info@nitz-naturstein.de)  
[www.nitz-naturstein.de](http://www.nitz-naturstein.de)



*Dein Herz hat aufgehört zu schlagen,  
Du wolltest gern noch bei uns sein.  
Schwer ist dieser Schmerz zu ertragen,  
denn ohne Dich wird vieles anders sein.  
Stets bescheiden, allen helfend –  
so hat jeder Dich gekannt.  
Ruhe sei Dir nun gegeben,  
hab' für alles vielen Dank.*

Nach kurzer schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von  
meinem geliebten Mann, Vater, Schwiegervater, Opa, Schwager  
und Onkel

**Klaus-Dieter Friebe**

\* 25.04.1947 † 28.08.2025

In stiller Trauer  
**Deine Helga  
Marco und Kathrin  
Janik und Lenja  
und alle, die Dich lieb und gerne hatten**

Plau am See, im August 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am Samstag, dem 11. Oktober 2025, um 11:00 Uhr  
auf dem Friedhof Plau am See statt.

Von Beileidsbekundungen bitten wir abzusehen.

Kondolenz unter [www.bestattungshaus-rennee.de](http://www.bestattungshaus-rennee.de)

# Tag der älteren Generation



**1. Oktober 2025**



Der 1. Oktober 2025 ist ein besonderer Tag, denn er markiert den „Tag der älteren Generation“, der weltweit dazu genutzt wird, das Leben und die Leistungen der älteren Menschen zu würdigen und gleichzeitig auf die Herausforderungen hinzuweisen, denen sie in einer zunehmend alternden Gesellschaft gegenüberstehen. Der Tag bietet eine wertvolle Gelegenheit, das Bewusstsein für die Rechte und das Wohlergehen älterer Menschen zu stärken und ihre Bedeutung als Teil unserer Gemeinschaft zu unterstreichen.

### ➤ Ein Tag der Wertschätzung

Ältere Menschen sind ein wertvoller Teil jeder Gesellschaft. Sie tragen unzählige Erfahrungen, Weisheit und Geschichten in sich, die unsere Kultur und Gemeinschaft bereichern. Der „Tag der älteren Generation“ erinnert uns daran, wie wichtig es ist, älteren Menschen Respekt und Anerkennung zu zeigen. Gleichzeitig ist es ein Aufruf, sich stärker mit den Bedürfnissen und Herausforderungen dieser Generation auseinanderzusetzen, sei es im Bereich der Gesundheitsversorgung, der sozialen Integration oder der rechtlichen Absicherung.

### ➤ Herausforderungen und Chancen

Mit zunehmendem Alter steigen nicht nur die medizinischen und sozialen Anforderungen, sondern auch die Herausforderungen, die



**RS PLEGER**  
REINIGUNGSSERVICE

**0176 70854699**  
Info@rs-pleger.de

Kuppentiner Weg 19  
19395 Altenlinden

**Reinigungsservice mit Leidenschaft**

Fenstern ✦ Fliegengaze ✦ Rolladen  
Lamellen ✦ Solarpaneele

**Alten- und Krankenpflege in Plau am See – sympathisch und verlässlich**

Willkommen bei der Heitmann/Poser GbR, Ihrem Pflegedienst in Plau am See, Malchow und Goldberg. Wir unterstützen Sie bei der Versorgung älterer und pflegebedürftiger Menschen. Die qualitativ hochwertige, ganzheitliche und aktive Kranken- und Altenpflege unter Einbeziehung der Angehörigen ist dabei unser wichtigstes Ziel.

**Was wir in der Kranken- und Altenpflege für Sie tun können**

**Wir unterstützen Sie durch:**

- ✓ Behandlungspflege (Medikamentenversorgung u.v.m.)
- ✓ Hilfe bei der Körperhygiene
- ✓ Hilfe bei der Haushaltsführung
- ✓ Hilfe bei Einkäufen und anderen Besorgungen
- ✓ Pflegeberatung aller Art
- ✓ Hilfe bei Anträgen
- ✓ Urlaubs- und Verhinderungspflege

**24 h Telefondienst**  
**038738/70340**

Wir sind in Plau am See im Ortsteil 19395 Karow ansässig, betreuen in unserer Kranken- und Altenpflege aber auch das nähere Umland.

Häuslicher Kranken- und Pflegedienst Heitmann/Poser  
Bürozeiten nach telefonischer Vereinbarung  
Karl-Liebnecht-Str. 11 · 19395 Plau am See OT Karow  
info@pflegedienst-karow.de · www.pflegedienst-karow.de



**FAHRRAD LUCHS**  
Service • Verkauf • Zubehör • Verleih

**Unser Herbstangebot für Sie: IMAGE 3 MOVE**

- Shimano-Nexus-Nabenschaltung
- MIK-Systemgepäckträger
- Reichweite bis zu 100 km\*
- 500 Wh
- 8 Gänge
- In allen Größen sofort verfügbar

~~3.299 €~~  
**Jetzt : 2.999 €**



Montag - Freitag 9.00 - 12.30 | 14.30 - 18.00 Uhr  
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

Steinstraße 38 · 19395 Plau am See  
Telefon: **0173-786 93 32**  
Web: **www.Fahrrad-Luchs.de**





- Ernährung
- Technik
- Sport
- Pflege
- Barrierearm

mit dem Älterwerden in einer oft technologiegetriebenen Welt einhergehen. Der Tag der älteren Generation bietet daher auch eine Plattform, um auf die Notwendigkeit einer inklusiven Gesellschaft aufmerksam zu machen, die allen Generationen gerecht wird. Es geht um den Zugang zu Gesundheitsdiensten, die Förderung von sozialen Netzwerken und das Schaffen eines Umfelds, in dem sich ältere Menschen weiterhin aktiv und gleichwertig in die Gesellschaft einbringen können.

➤ **Veränderungen in der Gesellschaft**

Die demografische Entwicklung zeigt einen deutlichen

Trend hin zu einer älteren Bevölkerung. Dies hat sowohl Auswirkungen auf die Arbeitswelt als auch auf die Gestaltung von Städten, Infrastruktur und sozialen Einrichtungen. Der „Tag der älteren Generation“ ist ein guter Zeitpunkt, um über diese Veränderungen nachzudenken und nach Lösungen zu suchen, die das Leben älterer Menschen verbessern. Es geht darum, Barrieren zu überwinden, die Mobilität, Zugänglichkeit und Teilhabe erschweren, und gleichzeitig die Chancen zu nutzen, die eine älter werdende Gesellschaft bietet – sei es durch intergeneracionales Lernen, Ehrenamt oder die

Nutzung des Potenzials älterer Menschen als Mentoren und Ratgeber.

➤ **Feiern und Anerkennung**

Am 1. Oktober 2025 sind weltweit Veranstaltungen, Feiern und Programme geplant, um den älteren Generationen Respekt und Anerkennung zu zollen.

Sei es durch spezielle Angebote in Seniorenzentren, öffentliche Diskussionen oder Veranstaltungen, die Generationen miteinander verbinden – der Tag lädt dazu ein, sowohl die Herausforderungen als auch die Errungenschaften älterer Menschen zu reflektieren und ihre wertvolle Rolle in der Gesellschaft zu feiern.

➤ **Fazit**

Der „Tag der älteren Generation“ am 1. Oktober 2025 ist ein wichtiger Anlass, um die Lebensqualität älterer Menschen zu fördern und die Gesellschaft auf ihre Bedürfnisse und Rechte aufmerksam zu machen. Es ist ein Tag der Wertschätzung, der uns daran erinnert, wie wichtig es ist, jede Lebensphase mit Respekt und Fürsorge zu begleiten. Indem wir eine inklusive, altersfreundliche Welt schaffen, können wir sicherstellen, dass Menschen in jedem Alter ein erfülltes und würdevolles Leben führen können.

**Ihr Partner für Ihr gutes Hören und Verstehen !**



Elisa Hartfuß und Petra Bienert

„Nicht sehen trennt von Dingen, nicht hören können von den Menschen“

Mit Hörsystemen bleiben Sie wieder mitten im Leben.

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne zum Thema Hören und Verstehen mit Hörgeräten.



Sie finden uns in :  
Steinstrasse 13  
19395 Plau am See  
TEL: 038735 13707

[www.obsidian-online.de](http://www.obsidian-online.de)



- Anzeigenteil -



# AUSFLUGS- UND VERANSTALTUNGSTIPPS

## Zwischen Sturm und Stille

- Anzeige -

(djd). Rosige Wangen, windzerzaustes Haar und frische Meeresluft in den Lungen – so fühlt sich ein Spaziergang in Kühlungsborn im Herbst und Winter an. Am Strand ist plötzlich Platz, die Seebrücke lädt zu weiten Blicken, der Stadtwald zum Waldbaden ein. Wenn Herbststürme die See aufwühlen, wird der Strand zum Spielfeld für Drachen, man findet Muscheln und oft sogar Bernstein. Wärme schenken die Wellnessbereiche der Hotels mit Saunen, Pools und Massagen. Genussmomente gibt es bei „Kühlungsborn kocht!“ im November und beim Winter-

markt im Dezember. Actionfans beteiligen sich am Silvesterlauf oder am traditionellen An- oder Neujahrsbaden. Bis März erleben Gäste alle Facetten der stillen Saison – vom klaren Frosttag bis zum ersten milden Licht über den Dünen. Mehr Infos: [www.kuehlungsborn.de](http://www.kuehlungsborn.de).



Foto: djd/www.osiseeferien.de/TFK/Ulrike Hampel-Schulze

## Eisbein-Essen

am  
**03.10.2025**  
von 11.00 Uhr  
bis 18.00 Uhr  
**21,90 €**

Angi's

Schlemmerstübchen

Wir bitten um Voranmeldung und freuen uns auf Sie.  
*Ihr Team vom Schlemmerstübchen*

Steinstraße 39 // 19395 Plau am See // Tel. 0176 / 60277801

 <p style="font-weight: bold; font-size: 1.2em;">OKTOBERTANZ</p> <p style="font-size: 0.8em;">mit der Recover Live-Band</p> <p style="font-weight: bold; font-size: 1.1em;">04.10.   47,-€</p> <p style="font-size: 0.7em;">Bayrisches Buffet &amp; Live-Musik</p>	 <p style="font-weight: bold; font-size: 2em;">BEECH</p> <p style="font-weight: bold; font-size: 1.2em;">RESORT</p> <p style="font-size: 0.8em;">PLAUER SEE</p> <p style="font-weight: bold; font-size: 1.2em;">SONNTAGSBRUNCH</p> <p style="font-size: 0.8em;">19.10.   11:30 – 14:00 Uhr</p> <p style="font-weight: bold; font-size: 1.1em;">39,50€</p> <p style="font-size: 0.7em;">inkl. Kaffeespezialitäten, Saftstation &amp; 1 Glas Secco</p>	 <p style="font-weight: bold; font-size: 1.2em;">LET'S DANCE</p> <p style="font-size: 0.8em;">31.10.   18:00 – 01:00 Uhr</p> <p style="font-weight: bold; font-size: 1.1em;">49,-€</p> <p style="font-size: 0.7em;">inkl. Schlemmer-Buffer</p>
--	---	--

## EVENT-KALENDER

IMMER UP-TO-DATE

Weitere Infos zu den Resort Events findet ihr auf unserer Website.



SCAN ME

[www.beechresort-plauer-see.com](http://www.beechresort-plauer-see.com)



## RÄUCHERFEST

Von 11 – 16 Uhr erwartet euch frisch geräucherter Fisch direkt aus dem Ofen. Spaziert über den **Kunsthandwerksmarkt**, entdeckt vielfältige Schätze, genießt **Göppis Kuchen**, **Flammlachsburger** und stimmungsvolle Musik von **DJ Otti**. Ein Tag voller Genuss und gemütlicher Atmosphäre am See.

Buchungen & Fragen unter der 038737 330 0 oder an die [info@beechresort-plauer-see.com](mailto:info@beechresort-plauer-see.com)



# AUSFLUGS- UND VERANSTALTUNGSTIPPS

- Anzeigenteil -

## Zwischen Welterbe und Wäldern

(djd). In Thüringen, Freistaat und Schauplatz großer Freiheits- und Reformationsbewegungen, steht im Jahr 2025 die Freiheit im Fokus. Die diesjährige Landesausstellung erzählt an vier Ausstellungsorten in Mühlhausen und Bad Frankenhausen vom Bauernkrieg im Jahr 1525 und lädt zu spannenden Zeitreisen ein. Mit seinen Unesco-Welterbestätten zwischen Weimar, Erfurt und dem Nationalpark Hainich präsentiert sich das im Herzen Deutschlands gelegene Bundesland als vielseitiges Reiseziel, an dem sich die Gäste wohlfühlen. Unter freiheit.thueringen-entdecken.de gibt es weitere Infos. Das „Land der Freiheit“ weckt Freiheitsgefühle auch beim Klettern oder Wandern im Thüringer Wald, bei der Sternschnuppen-Suche in der Thüringer Rhön oder an den Gedenkstätten am ehemaligen Grenzstreifen „Grünes Band“.



Foto: djd/Thüringer Tourismus/Gert Krautbauer

Handgemacht Märkte **65 AUSSTELLER**

# Schwerin vorm Schloss

Venezianische Tage

# Handgemacht

**KUNST  
HANDWERK  
& LECKERE DINGE**

19.-21.  
Sept.

## Veranstaltungen 2025 – im Haus Sajons

### Liebe Gäste,

anbei erhalten Sie einen Überblick über unsere geplanten Veranstaltungen für den Herbst | Winter 2025. Wir freuen uns jetzt schon riesig auf das was kommt und darauf, es mit Ihnen zusammen erleben zu dürfen.

### Oktober 2025

**11.10.2025 – Whiskey- und Zigarren Tasting ab 17.30 Uhr**  
Ein genussvoller Abend – begleitet werden wir von Lutz Rosengarten von Wein & Geist aus Parchim, Abendessen inklusive Verkostung 89,00 € p.P. – Kartenvorverkauf im Restaurant

### November 2025

**15.11.2025 – ein Abend mit Richard Decker, Teilnehmer von THE TASTE ab 17.30 Uhr**  
Lassen sich von einem Drei-Gänge-Menü überraschen – es wird eine kulinarische Genussreise, ein bisschen mecklenburgisch, auf jeden Fall mal ganz anders – mit Anekdoten und privaten Einblicken aus The Taste – \*Preis p.P. 89,00 €\* inklusive Begrüßungsgetränk und einem Plau Paul als „Absacker“ – Kartenvorverkauf im Restaurant

### Dezember 2025

**06.12.2025 – Das Lübzer Blasorchester zu Gast ab 17.00 Uhr**

Tradition in unserem Haus – weihnachtliche musikalische Unterhaltung vom Blasorchester Lübzig in unserem Innenhof – genießen Sie dazu gerne vorab ein Stück Torte oder Gerichte aus unserer Speisekarte – Eintritt frei, Reservierungen sind möglich und werden empfohlen

**Adventsbrunch am 29.11.+ 30.11, 13.12.+14.12.2025**

**\*11.00 Uhr – 14.00 Uhr\***  
Wir freuen uns, mit Ihnen in die Adventswochenenden mit einem reichhaltigen Brunch zu starten – Lassen Sie die Seele baumeln und genießen Sie eine große Auswahl an herzhaften, deftigen, süßen, warmen und kalten Köstlichkeiten. \*Heißgetränke, Säfte und ein Glas Sekt inklusive\*  
Preis p.P. 44,90 €

### 26.12.2025 – Ente satt – ab 12.00 Uhr

Genießen Sie den 2. Weihnachtsfeiertag mit knusprigen Entenkeulen, Rotkohl Kartoffeln und Klößen p.P 34,90 €

### Silvesterparty – Hallo 2026! ab 17.30 Uhr – 1.30 Uhr

Keine Lust zu Hause zu sitzen, zu kochen, zu schmücken....? Wir machen das für Sie – zusammen machen wir es uns mecklenburgisch gemütlich mit einem reichhaltigen Abendbuffet – Mitternachts-Berliner – ein Glas Prosecco zum anstoßen um 00.00 Uhr, das Tanzbein darf auch gerne geschwungen werden. :) Wir bitten um eine verbindliche Voranmeldung – Kartenvorverkauf im Restaurant – Preis p.P. 79,00 €

### Januar 2026

### 01.01. 2026 – Neujahrs-(Kater)-Frühstück ab 10.30 Uhr

Ein reichhaltiges Frühstücksbuffet mit dem gewissem Extra, um in den ersten Tag des neuen Jahres zu starten. :)  
Preis p.P. 24,90 €

Gerne statten wir auch Ihre persönlichen Highlights nach Ihren Vorstellungen aus und sind dazu Ihr Ansprechpartner.

**Große Burgstraße 6, 19395 Plau am See**

**Kontakt: Maria Adamschewski**

**01 74 - 5 95 02 40 · m.adamschewski@googlemail.com**

Alle weiteren Veranstaltungen für Frühjahr 2026 lassen wir rechtzeitig für Sie veröffentlichen.

Folgen Sie uns auch gerne auf Facebook / Instagram oder schauen Sie persönlich bei uns vorbei, um keine kurzfristigen Veranstaltungen oder Angebote zu verpassen.

Herzliche Grüße aus dem Haus Sajons



# FACHBETRIEBE AUS IHRER REGION

## Landwirt Michael Reier

- Marktfruchtbaubetrieb
- Futtermittelproduktion
- Direktvermarktung



*Wir bieten kostengünstig:*

- Futtermittel rund um Haus- und Nutztiere
- Speisekartoffeln (große Sortenauswahl)
- Düngemittel
- Eier & Honig



Zarchliner Weg 10 • 19395 Plau am See  
 Telefon 0172 1860253  
[www.hofladen-reier.de](http://www.hofladen-reier.de)

# WINTERDIENST JETZT VORMERKEN! 0152-21630019

**Stefan Brandt**  
 ehemals Krause

Schlüsseldienst

**24 STUNDEN  
 NOTDIENST**

Lange Straße 52  
 19395 Plau am See  
 Fax: 038735/13584  
[jfsbrandt@web.de](mailto:jfsbrandt@web.de)

- Formenfräsungen von allerlei Schlüsseln
- Türzylindereinsteckschlösser, auch ältere Fabrikate

**Telefonisch, auch kurzfristig, Termin vereinbaren!**  
**Mobil: 0173/4591186**  
 Di., Do., Fr. 17 - 19 Uhr und nach Vereinbarung

## Ringhand werbetchnik

fahrzeugbeschriftungen  
 digitaldruck  
 lichtwerbung

**Planung • Herstellung • Montage**  
 Bleichertannenweg 22, 19370 Parchim • Tel. 03871-212750  
[www.ringhand-werbetchnik.de](http://www.ringhand-werbetchnik.de)

## SRÄGA IMMOBILIEN GMBH

19395 Plau am See • Steinstraße 48 • Tel.: (03 87 35) 4 58 58 • Fax: 81 98 47  
[www.sraega-immo.de](http://www.sraega-immo.de) • [info@sraega-immo.de](mailto:info@sraega-immo.de) [Jetzt Exposé anfordern!]

### ZUM VERKAUF

- Plau am See**, 2 Stadthäuser, 3 WE, Garage Zufahrt  
250 m² Wfl., 363 m² Grundstück **VB 420.000,00 €**
- Plau am See**, EFH mit Gästewohnung,  
165 m² Wfl., Innenstadtlage **VB 280 000,00 €**
- Barkow** – Wohnhaus in Alleinlage,  
120 m² Wfl., 1.000 m² Grundstück **VB 200.000,00 €**
- Plau am See** – EFH mit Traumlage an der Elde,  
130 m² Wfl., Eldeblick **VB 470.000,00 €**
- Lenzer Höh** – Doppelferienhaus Massiv,  
100 m zum See, 120 m² Wfl. **VB 360.000,00 €**
- Zislow** – Schwedenbungalow, 3 Zimmer, Seeblick,  
570 m² Grundstück, 80 m² Wfl. **VB 260 000,00 €**
- Karow** – historischer Bahnhof mit 600 m² Nutzfläche,  
2.349 Grundstück **VB 190.000,00 €**
- Wendisch Waren** – teilmodernisierte Haushälfte,  
108 m² Wfl., 1.740 m² Grundstück **VB 90 000,00 €**

- Hohen Spreng** – Resthof mit 35.000 m² Grundstück  
und 125 m² Wfl. **VB 200 000,00 €**
- Rogeez** – Neuwertiges EFH mit EBK, Carport,  
700 m² Grundstück, 115 m² Wfl. **VB 330 000,00 €**
- Plau am See** – Wohnhaus auf dem  
Klüschenberg Seeblick, 105 m² Wfl. **VB 350 000,00 €**
- Mietwohnung 2 Zimmer Küche Bad ca. 40 m² EBK 1. OG** **430,00 €**

**Zu unserem Mietwohnungsangebot kontaktieren Sie mich am besten im Büro.**

Wollen Sie auch von einer aktuell günstigen Zeit für den Verkauf Ihrer Immobilie profitieren? Dann kontaktieren Sie uns gern um einen kostenlosen Beratungstermin zu vereinbaren. Unser Büro ist seit über 30 Jahren als Immobilienexperte in Plau am See geschäftstätig. Auch gerichtsfeste Wertermittlungen für bebaute und unbebaute Grundstücke gehören zu unserem Leistungsumfang.

Unsere Kunden und Geschäftspartnern möchten wir für das Vertrauen und die Wertschätzung danken.



## Hitzeschutz sorgt für kühles Zuhause

Meist ist die Freude groß, wenn nach dem Winter die Temperaturen wieder steigen. Doch im Sommer kann das auch zur Belastung werden – gerade bei extremen Hitzeperioden. Eine Studie im Auftrag von Velux zeigte, dass bei übermäßiger Hitze Schlafprobleme die Lebensqualität von 41 Prozent der Deutschen am stärksten beeinträchtigen. Doch wer sein Schlafzimmer rechtzeitig vor steigenden Temperaturen schützt, muss keine Sorge vor tropischen Sommernächten haben – selbst im Dachgeschoss nicht. Dass Häuser und Fenster zunehmend über gute Wärmedämmwerte verfügen, ist die Grundvoraussetzung dafür, ein Aufheizen von Gebäuden zu verhindern. Doch das reicht in der Regel nicht, wenn im Sommer mehrere sonnige Tage aufeinanderfolgen. Wichtig ist es, außen zu verhindern, dass die energiereichen Strahlen der Sonne überhaupt auf die Fensterscheiben treffen. Sonnenschutz-Expertin Claudia Peretzki empfiehlt, auf Rollläden zu setzen: „Sind sie tagsüber geschlossen, können sie an einem heißen Sommertag für eine um bis zu 5,3 Grad Celsius kühlere Temperatur im Raum sorgen.“ Zudem bieten Rollläden noch weitere Vorteile, die einen erholsamen Schlaf fördern: „Sie verdunkeln den Raum optimal und reduzieren Geräusche von Regen, Hagel oder Straßenlärm.“ Es gibt sie in elektrischen oder solarbetriebenen Varianten. Letztere eignen sich insbesondere für die Nachrüstung, da sie energieautark sind und für den Betrieb keine Kabel verlegt werden müssen. Die Bedienung erfolgt per Funksteuerung. Mit dem entsprechenden Zubehör kann man sie auch per Smartphone steuern oder automatisch auf Ba-

sis von Innenraumtemperatur und Wetterdaten. Dann schließen sich die Rollläden von selbst, bevor ein Aufheizen der Wohnung droht.  
spp-o/velux.de

- Anzeige -



Foto: Velux/akz-o

mein **handwerker-regional.de**  
by LINUS WITTICH

**Alle Fachwerke auf einen Klick!**  
[www.meinhandwerker-regional.de](http://www.meinhandwerker-regional.de)

Das Original

**VORWERK** **NEU!**

Ihr Kundenberater vor Ort  
**Jörg Sawatzki**

Tel. 038731/24493 | Handy: 0173/2456643  
joerg.sawatzki@kobold-kundenberater.de

**GALA-Bau und Haus- und Gartenservice**

- Grünpflegearbeiten
- Heckenschnitt
- Grundstückspflege
- Hausmeistertätigkeiten
- Erdarbeiten Bagger
- Transporte jeglicher Art
- Pferdeanhängerverleih

**Stefan Brandt** Tel.: 0173 / 4 59 11 86  
Haus- und Gartenservice | Dienstleistungen am Bau

**Hausmeisterservice Stefanie Pilz**

- Umfangreicher Hausmeisterservice
- Reinigung nach Hausfrauenart
- Kernbohrung
- Grünanlagenpflege
- Winterdienst
- Arbeiten mit Kettensägen
- Arbeiten mit Minibagger
- Demontgearbeiten uvm.

**Telefon: 0152 21 63 00 19**  
**Mail: st.pilz1@web.de**

# JOBS IN IHRER REGION

JAVA  
C++

Weitere Stellen finden Sie online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

## Ausbildung statt Studium?

Diese Frage stand lange scheinbar eindeutig im Zeichen der Akademisierung. Immer mehr Jugendliche strömten an die Hochschulen. Und jetzt: Die duale Ausbildung erlebt eine Renaissance.

Die Gründe dafür sind vielfältig – und sie kommen nicht nur von außen, sondern direkt von den Jugendlichen. Viele empfinden die Distanz zwischen Theorie und Praxis an Universitäten als hinderlich. Neben der Praxisnähe ist es vor allem die finanzielle Unabhängigkeit, die viele junge Menschen überzeugt.

Auch auf Unternehmensseite findet ein Umdenken statt. Zahlreiche Unternehmen ermöglichen Auszubildenden heute Aufstiegsmöglichkeiten.

Lange galt die duale Ausbildung als „Plan B“, als Weg für diejenigen, die „nichts Besseres gefunden haben“. Doch dieses Bild bröckelt.

Für die Jugendlichen bedeutet die neue Wertschätzung der Ausbildung: mehr Auswahl, bessere Perspektiven und echte Entscheidungs-

freiheit. Für Betriebe ist es eine Chance, dringend benötigte Fachkräfte zu gewinnen.



www.freepik.de

- Anzeige -

## Bewerbung per WhatsApp

Jugendliche wollen heute unkompliziert, schnell und digital mit Arbeitgebern in Kontakt treten. Und das funktioniert oft besser über WhatsApp als über klassische Bewerbungsmappen.

Vor allem Handwerks- und Einzelhandelsbetriebe setzen zunehmend auf Messenger-Bewerbungen. „Wir wollen jungen Leuten die Angst vor dem ersten Kontakt nehmen“, erklären Unternehmer. „Wenn der Einstieg leicht ist, ergibt sich alles Weitere fast von selbst.“

Der Fachkräftemangel zwingt Betriebe zum Umdenken – besonders wenn sie Auszubildende aus bildungsferneren Haushalten erreichen möchten. Mit einer „WhatsApp-Bewerbung“ werden diese Hürden abgebaut – und Unternehmen signalisieren Modernität und Offenheit. Natürlich braucht es klare Prozesse im Hintergrund, um Datenschutz und Struktur zu wahren. Doch die Vorteile überwiegen: Mehr Reichweite, mehr Bewerber, mehr Nähe zur Zielgruppe.

- Anzeige -



TIEF- UND STRAßENBAU APITZ GmbH

### Achtung Baustelle!

Wir suchen:

#### - Baggerfahrer

für kompakte Baumaschinen, Bagger bis 8,00 t und Radlader bis 1,00 m<sup>3</sup>

#### - Tiefbauer/Straßenbauer

mit Erfahrungen im Pflasterbau und im leichten Kanalbau, ersatzweise auch mit ausreichenden Grundkenntnissen

Das erwartet Sie:

- gute, faire Bezahlung über BRTV
- geregelte Arbeitszeiten, kein Ausliegen oder Pendeln
- angenehmes, respektvolles Arbeiten miteinander
- Tankgutschein monatlich 50,00 €
- Betriebsferien im Sommer

Bewerbungen bitte an [apitz-tiefbau-gmbh@t-online.de](mailto:apitz-tiefbau-gmbh@t-online.de) oder einfach per Anruf unter Telefon 038735/44466 und 01723825698.

Tief- und Straßenbau Apitz GmbH  
Fockenbrockstr. 2a • 19395 Plau am See



### Mobile Jobsuche einfach & schnell



**Erscheinungsdauer print:**

Einmalig

**Erscheinungsdauer online:**

30 Tage

**Erscheinungstermin:**

Frei wählbar

i.d.R. wöchentliche Erscheinung

**Anzeigenschluss:**

Es gelten unsere

regulären

Anzeigenschlüsse



Röbeler Str. 9 | 17209 Sietow



1.

Einfach Stellenangebot im Wunschgebiet schalten



2.

Onlineauftritt im PDF-Format dazu



3.

auf [jobs-regional.de](http://jobs-regional.de) gefunden werden

# Der Frühstücksklub bei NDR 1 Radio MV



**Neu!**

**NDR 1**

Radio MV

Foto: Jan Baungart

## Gut gelaunt und besser informiert in den Tag

MIT MARILYN PAGEL, DANIA BEHM UND NILS SÖHRENS - EINSCHALTEN VON 5-10 UHR

# MEHR SEHEN - MEHR ERLEBEN



### Gleitsichtgläser

schon ab **229,- €**

### Fern- u. Lesebrillen

schon ab **89,- €**



Inh. Kati Metzner  
Kirchenstraße 3  
17213 Malchow  
Tel. 039932 417030  
0173 7244792

Montag bis Freitag  
9.00 bis 18.00 Uhr  
Samstag  
9.00 bis 13.00 Uhr

Aktionszeitraum: 15.09. – 04.10.25

brille@sehblick-brillen.de

[www.sehblick-brillen.de](http://www.sehblick-brillen.de)



# Gesundheit

wichtiger denn je

## Zecken 2025: Risikogebiete und Schutz-Tipps

- Anzeige -

Zecken sind längst nicht mehr nur ein Problem für Waldspaziergänger: Durch den Klimawandel und milde Winter breiten sich die Blutsauger immer weiter aus – selbst in bisher sicheren Regionen. Mit ihnen wächst die Gefahr von durch Zecken übertragenen Krankheiten wie der Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) und der Borreliose.

FSME ist eine virale Entzündung des Gehirns und der Hirnhäute, für die es keine spezifische Therapie gibt. Eine Schutzimpfung wird in Risikogebieten dringend empfohlen – nicht nur für Menschen, die viel Zeit im Grünen verbringen, sondern auch für Kinder und Senioren. Die Zahl der offiziellen Risikogebiete in Deutschland steigt kontinuierlich, weshalb ein aktueller Impfstatus überprüft werden sollte.

Borreliose hingegen wird durch Bakterien übertragen und kann – frühzeitig erkannt – mit Antibiotika behandelt werden. Typisches Frühzeichen ist die Wanderröte, ein ringförmiger Hautausschlag

um die Einstichstelle. Doch nicht immer treten klare Symptome auf, daher ist regelmäßige Zeckenkontrolle nach Aufenthalte im Freien entscheidend.

Um sich zu schützen, empfehlen Experten:

Tragen von langer, heller Kleidung beim Wandern oder Arbeiten im Grünen

Verwendung von zeckenabweisenden Sprays

Sorgfältige Hautkontrolle, besonders an warmen und weichen Hautstellen (Kniekehlen, Achselhöhlen)

Frühzeitige, vorsichtige Entfernung der Zecke mit einer Zeckenkarte oder Pinzette

Auch Haustiere sollten regelmäßig untersucht und bei Bedarf mit entsprechenden Schutzmitteln versehen werden.



### Tagespflege LEUCHTTURM

**Am Köpken 35  
Plau am See**

Telefon 038735 / 947205  
tagespflege-plau@  
volkssolidaritaet.de

**Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 16.00 Uhr**  
Bei Fragen und Informationsbedarf stehen wir Ihnen sehr gern  
persönlich oder telefonisch zur Verfügung.



### Vitalstoffberatung

#### Darmsanierung Kräuterwanderungen

jeden Mo. ab 17.00 Uhr offener Abend in der  
Praxis für Gesundheitsförderung  
& Prävention – Plau am See

Termine und Anmeldung  
telefonisch oder  
über den QR-Code



**Birgit Ringhand**  
Anschrift: Dammstraße 51-53, Plau am See  
Telefon: +49 172 605 3396  
E-Mail: birgit@coaching-einfachleben.de



### Modisch und auch gesund!



**Kompressionsstrümpfe  
für die Versorgung  
von Lymph- und  
Lipödemen.**

© medi GmbH & Co. KG

medi

Sie erhalten bei uns eine große Auswahl an Kompressionsstrümpfen. Dank des atmungsaktiven, weichen Materials und der trendigen Optik genießen Sie dabei einen hohen Tragekomfort.  
**Eine Win-win-Situation für Sie und Ihre Gesundheit.**

**Sanitätshaus Beerbaum**  
Plauerhäger Straße 15 | 19395 Plau am See  
Telefon: 038735 99 95 54  
[www.beerbaum-ortho.de](http://www.beerbaum-ortho.de)



**C. Beerbaum**  
Sanitätshaus 

## Bereitschaftszeiten der Zahnärzte

Die behandelnden Zahnärzte für den Notdienst wechseln täglich. In der Plauer Zeitung erscheinen nur die Notdienste der Zahnärzte Plau am See, Lübz und Goldberg.

- einheitliche Service-Rufnummer: 01806 123450
- Notdienstzeiten: wochentags zwischen 19:00 und 7:00 Uhr, an den Wochenenden 24-Stunden-Dienste (7:00 bis 7:00 Uhr)

### 07.10. Praxis Jesse

Lübz, Plauer Str. 9 a  
Telefon: 038731 23333  
Präsenzzeit: 19:00 bis 21:00 Uhr

### 07.10. Praxis Mierendorff

Goldberg, Lange Str. 61  
Telefon: 038736 41194  
Präsenzzeit: 19:00 bis 21:00 Uhr

### 08.10. Praxis Mews

Lübz, An der Brücke 1  
Telefon: 038731 23361  
Präsenzzeit: 19:00 bis 21:00 Uhr

### 08.10. Praxis Reinke

Goldberg, Amtsstr. 25  
Telefon: 038736 42247  
Präsenzzeit: 19:00 bis 21:00 Uhr

### 11.10. Praxis Rath

Lübz, Mühlenstr. 9  
Telefon: 038731 23358  
Präsenzzeit: 10:00 bis 12:00 Uhr  
und 17:00 bis 19:00 Uhr

### 12.10. Praxis Borgwardt

Plau am See, Töpferstr. 14  
Telefon: 038735 45803  
Präsenzzeit: 10:00 bis 12:00 Uhr  
und 17:00 bis 19:00 Uhr

## Bereitschaftszeiten der Apotheken

### 22.09. bis 28.09.2025

#### Plawe-Apotheke Plau am See

Steinstr. 42, Tel. 038735 42196  
Montag bis Freitag: Ende Öffnungszeit bis 20:00 Uhr  
Samstag: 18:00 bis 19:00 Uhr  
Sonn- und Feiertag: 10:00 bis 11:00 Uhr und 18:00 bis 19:00 Uhr

### 29.09. bis 05.10.2025

#### Burg-Apotheke Plau am See

Steinstr. 14, Tel. 038735 44595  
Montag bis Freitag: Ende Öffnungszeit bis 20:00 Uhr  
Samstag: 18:00 bis 19:00 Uhr  
Sonn- und Feiertag: 10:00 bis 11:00 Uhr und 18:00 bis 19:00 Uhr

### 06.10. bis 12.10.2025

#### Alaska-Apotheke Lübz

An der Brücke 1, Tel. 038731 5040  
Montag bis Freitag: Ende Öffnungszeit bis 20:00 Uhr  
Samstag: 18:00 bis 19:00 Uhr  
Sonn- und Feiertag: 10:00 bis 11:00 Uhr und 18:00 bis 19:00 Uhr

### 13.10. bis 19.10.2025

#### Plawe-Apotheke Plau am See

Steinstr. 42, Tel. 038735 42196  
Montag bis Freitag: Ende Öffnungszeit bis 20:00 Uhr  
Samstag: 18:00 bis 19:00 Uhr  
Sonn- und Feiertag: 10:00 bis 11:00 Uhr und 18:00 bis 19:00 Uhr

## Ärztlicher Notdienst

Wenn Sie während der sprechstundenfreien Zeit ärztliche Hilfe benötigen, wählen Sie die unten aufgeführte für diese Region zuständige zeitlich immer feststehende Notfallnummer: **116117**

### Bereitschaftszeiten:

Montag:	19:00 bis 7:00 Uhr	Freitag:	14:00 bis 7:00 Uhr
Dienstag:	19:00 bis 7:00 Uhr	Samstag:	7:00 bis 7:00 Uhr
Mittwoch:	13:00 bis 7:00 Uhr	Sonntag:	7:00 bis 7:00 Uhr
Donnerstag:	19:00 bis 7:00 Uhr	Feiertage:	7:00 bis 7:00 Uhr

In dringenden Fällen wählen Sie bitte die 112.

### Urlaub der Ärzte

FA Monawar	01.10. bis 02.10.2025
Dr. Wilde	02.10.2025
Dr. med. R. Bahre	20.10. bis 24.10.2025

## Impressum:

**Die Plauer Zeitung ist Amtsblatt des Amtes Plau am See und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Amtes Plau am See verteilt.**

Herausgeber: Amt Plau am See, Markt 2, 19395 Plau am See, Tel. 038735 494-0  
Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow,  
Telefon 039931 57 90, Fax 03993 /5 79-30  
E-Mail: info@wittich-sietow.de, [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Amt Plau am See

Zur ehrenamtlichen Redaktion gehören: Bürgermeister Sven Hoffmeister, Johanna Klöpping (Hauptamt) und Jutta Sippel (freie Journalistin)

Wir bitten um Verständnis, dass Einsendungen die nach Redaktionsschluss eingehen, leider in der aktuellen Ausgabe nicht berücksichtigt werden können. Eine Veröffentlichung erfolgt sodann erst in der darauffolgenden Ausgabe ca. vier Wochen später.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, Text- und Bildbeiträge für die „Plauer Zeitung“ ausschließlich an folgende E-Mail Adresse einzusenden: [plauerzeitung@amtplau.de](mailto:plauerzeitung@amtplau.de)

Bezug: Kostenlos als Auslage im Amt Plau am See, Markt 2, 19395 Plau am See, oder als Abo gegen Gebühr bei VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH Medien KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:  
Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.

Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 27 bis 38.

**Anzeigen: [anzeigen@wittich-sietow.de](mailto:anzeigen@wittich-sietow.de)**

Auflage: 4.650 Exemplare;  
Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Die nächste „Plauer Zeitung“  
erscheint am 17.10.2025.**

**Redaktionsschluss  
ist der 02.10.2025, um 12:00 Uhr.**

**Anzeigenschluss  
ist der 06.10.2025.**

**4. Oktober 2025**



# Plauer Regionalmarkt

**Marktplatz Plau am See 10 - 16 Uhr**

**Wohlfühlmesse im  
Rathaus**



**10 - 16 Uhr:** Gemeinsames Essen und Trinken! Es stehen vielfältige Leckereien zum Verzehr bereit | Wohlfühlmesse im Rathaus | Spiel und Spaß für unsere Kleinen

**10 + 11 Uhr:** Auftritt SHANTY CHOR PLAUER SEE-MÄNNER

**10:30 Uhr:** ERNTEDANK! Segen für den Tag mit der Ev.-Luth. Kirchengemeinde und der Katholischen Kirche Plau

**12 - 16 Uhr:** Live-Musik mit den LUSTIGEN VOLKSMUSIKANTEN

[www.plauamsee.de](http://www.plauamsee.de)

